

1. Juli 1990 / 1. Juli 2010 - 20 Jahre Wirtschafts-, Währungs- und Sozialunion / 20 Jahre CGA-Verlag Der Märkische Bote

Wir sagen DANKE! Unseren Lesern, unseren Partnern, unseren Beilagen- und Anzeigenkunden, unseren fleißigen Zustellern, unseren Korrespondenten und Autoren, den Vereinen neben uns, unseren Wettbewerbern, unseren Kritikern und vor allem unseren Freunden. Sie alle haben uns begleitet und gestärkt

in 20 Jahren für unsere Niederlausitz-Heimat. Danke.

DER RENAULT TWINGO JE T'AIME.
KLIMAANLAGE SERIENMÄSSIG.
Für coole **7.990,00 ***



LIMITIERT:
Jetzt sichern!

Renault Twingo Je t'aime 1.2 60 eco²
mit 43 kW (58 PS)

- Klimaanlage mit Pollenfilter
- Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung
- Elektrische Fensterheber

Achtung: Dieses Angebot ist limitiert – also gleich ein Rendezvous zur Probefahrt vereinbaren!

Gesamtverbrauch (l/100 km) innerorts/außerorts/kombiniert: 7,1/4,6/5,5; CO₂-Emissionen: 130 g/km (Werte nach EU-Norm-Messverfahren).



AH HÄRTEL & SÖHNE GMBH

LAMSFELDER STR. 1
03044 COTTBUS
TELEFON 0355-48642790

Unser Barpreis für einen Renault Twingo Je t'aime 1.2 60 eco² mit 43 kW (58 PS), zuzüglich 600,00 Euro Überführung

Qualität vom Fachmann seit 1925
Bau- und Möbeltischlerei

Bialas

Türen und Fenster aus Holz und Kunststoff
Maßanfertigung für Läden, Büros, Praxen und Gaststätten
Leistungen in der Denkmalpflege
Neuanfertigung und Aufarbeitung alter Möbel
Komplette Inneneinrichtungen

Hufelandstraße 8a & Thiemstraße 70 in 03050 Cottbus
Tel. 0355 / 47 37 16 & 42 10 48
www.tischlerei-bialas.de • eMail: tischlerei-bialas@aod.media.de

ellen schallschmidt-mietzsch
Steuerberaterinnen

Nutzen Sie unseren **Gutschein** für ein erstes Gespräch

Wir beraten im Raum Cottbus

- papierlose Buchhaltung
- Jahresabschlüsse / Steuererklärungen
- Internationales Steuerrecht
- Erbchaftsteuer / Schenkungsteuer
- Umwandlung / Unternehmensnachfolge
- Unternehmercoaching (Förderung möglich)

Hölderlinstr. 8 01445 Radebeul | Büro Radeburg
Fon: 0351 / 656 33 80 | Markt 13 01471 Radeburg
Fax: 0351 / 656 33 81 | Fon & Fax: 035208 / 34 271
kanzlei@schallschmidt-mietzsch.de www.schallschmidt-mietzsch.de

Wir machen Ihre Leistung sichtbar!

NOACK WERBUNG
Design & Produktion

Beschriftungen
Großformatdruck
Fräsen / Gravieren
Leuchtwerbbeanlagen

0355-70 01 27 www.noack-werbung.de

REKLAME & SERVICE
WERBUNG UND SONNENSCHUTZTECHNIK

Markisen | Vertikallamellen
Insekten- und Pollenschutz
Rollos | Plissees | Rollläden
Hitze- und Blendschutzrollos
Asymmetrische Verschattungen

Straße der Jugend 113 | 03046 Cottbus
Tel. 0355 - 70 21 17 | Fax 0355 - 70 21 82
info@reklame-service.de
www.reklame-service.de

1. Juli 1990. Ein strahlend schöner Sonntag. Die Kollegen von Mercator in Berlin-West hatten tatsächlich unseren ersten „Cottbuser General-Anzeiger“ gedruckt. Aber sie hielten uns für irreführend, das geht gar nicht.

Sie blieben unsere aufrichtigsten Berater und behielten Recht. Die Post mit Zustell-Monopol weigerte sich, dieses Blatt zu vertreiben, die AgenturADN gab uns keine Nachrichten, die Saarbrücker Zeitung überzog uns mit Klagen, und heimische Gerichte hatten keine Ahnung, wie eine westliche „einstweilige Verfügung“ funktioniert. Herrliche Zeiten: Kopfnach vorn und durch! Unsere Nummer 1 sah so hässlich aus wie es der Technik-Zustand eben erlaubte. Es funktionierte fast nichts, nicht einmal das Telefon, und schon gar nicht nach West-Berlin. Das war kapitalistisches Ausland.

Ein Sonnensontag wie im Märchen. Oberbürgermeister Waldemar Kleinschmidt kam vorsichtshalber ein Stündchen später zum Sekt Empfang im dubiosen Verlag, aber Landrat Dr. Christian Hanisch war pünktlich und fand ermunternde Worte. Das half. Danke. Interessiert hat unser Chaos eigentlich kaum jemanden. Die Sparkassenschalter waren offen und es gab die ersten D-Mark-Rationen. Jeder hatte irgendwie mit sich selbst zu tun. Längst deutete sich an, dass im TKC nicht mehr viel gestrickt, bei den Spremberger und Forster Tu-



Cottbus, Blechenschule damals (oben) und heute



HEUTE: Guben (oben) feiert grenzüberschreitend, Spremberg baut romantisch (r.o.) und Forst (r.) lässt Elfen tanzen



Junge Leute heute

chen kaum noch gewebt und in Gubener Chemiewerken nicht mehr lange gesponnen würde. Aber nicht jeder konnte Taxifahrer oder Floristin sein. Das „eine Volk“ bröselte, wolkenweiche Wendebilder verdüsterten und erhellten Kontraste. Da flatterte nun unser Blättchen zu den Lesern, irgendwie, teils verkauft, teils hingeschickt, immerhin in Grün und kess und bodenständig. Leute von hier waren wir, und andere wie wir nahmen uns wahr, fanden Texte wichtig und setzten mit ih-

ren Ideen und Plänen auf diese neue Medium. Die Tageszeitung mutierte nach elf Monaten zum Anzeigenblatt - auflagenstark und redaktionell ambitioniert wie kaum ein zweites damals in Deutschland. GRÜNE Heimatzeitung hießen wir lange, nun Lausitzer Heimatzeitung, weil die Hoffnungsfarbe sowieso da ist, die Lausitz aber als unser Gebiet in den Titel wollte. Viele Sonnen-Sonntage gingen ins Land. Wir haben nicht in den Schattenecken nach Gru-

seleffekten gesucht, sondern eben diese Sonnenmomente im Auge behalten. Hätten wir wissen können, wie unser Lausitzer Land, wie Cottbus, Spremberg, Guben, Forst, Peitz, Kolkwitz, Burg nach zwei Jahrzehnten aussieht!? Wir haben's, ehrlich gesagt, höchstens erahnt und deshalb nach Kräften befördert. So ist partnerschaftlich Großartiges geworden! Was wir nun noch - wieder - brauchen, sind ein paar „Irre“, die wieder mal was wagen. Es geht nämlich vieles im Osten...

Figurstyling Karin Kölling
Mitglied im - MEDICAL ACCOMPANY CIRCLE - Verein für ästhetische Medizin

Soforteffekt - aber nachhaltig!
Hautverjüngung - ihr individuelles Konzept
Diamant. Mikrodermabrasion
Bioresonanz-Ultraschall
Meso-Therapie
Hautpflege-Make-up
Dauerhafte Beauty-Pigmentierung

Tel.: 0355 / 3 81 81 77
Schloßkirchplatz 1 eMail: info@figurstyling-karin-koelling.de
03046 Cottbus http://www.figurstyling-karin-koelling.de

Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH

GWC-HAUSVERWALTUNGEN

- Nord/Schmellwitz: Karlstr. 54 ☎ 0355 7826-410
- Mitte/West: Am Turm 14 ☎ 0355 7826-510
- Ost/Sandow: Willy-Brandt-Str. 25 ☎ 0355 7826-610
- Süd/Sachsendorf-Madlow: Dostojewskistr. 10 ☎ 0355 7826-710

Gemütlich Wohnen in Cottbus

SERVICECENTER FÜR WOHNUNGEN,
GEWERBERÄUME UND GÄSTEWONUNGEN

Am Turm 14 (zwischen Blechen-Carré und Sprem)
☎ 0355 7826-540 oder 541
www.gwc-cottbus.de, info@gwc-cottbus.de

...schmeckt natürlich!

Kunella Feinkost
Genuss aus der Spreewald-Region

Kunella Feinkost GmbH
03046 Cottbus
Online-Shop:
www.spreewald-praesente.de

20 spannende Jahre.
Unsere Chronik blickt ins Heute und in die Zukunft. Blättern Sie um.

Die Chronik zweier Jahrzehnte

1990

- 18.3. freie Wahlen zur Volkskammer. Es gewinnt die „Allianz für Deutschland“ aus CDU, DSU und DA
- 6.5. Kommunalwahlen; CDU klarer Sieger in Cottbus (W. Kleinschmidt), Forst (G. Reinfeld), Spremberg (E. Wochatz) und Guben (B. Balzarek)
- 1.7. Wirtschafts- und Währungsunion, Cottbuser General-Anzeiger erscheint erstmals
- 2.7. Gründung des FC Energie / Eröffnung Autohaus Schulze in Groß Gaglow
- 24.7. Stadtparlament stimmt Cottbus-Center zu
- 18.8. Kreis-SPD schickt Stolpe in die Landtagswahl
- 22.8. nachts 3 Uhr: Volkskammer legt das Anschluss-Datum auf den 3.10.90 fest
- 5.9. Guben streicht Wilhelm Pieck als Stadt-Beinamen
- 26.9. Letzte Tagung der Stadtverordnetenversammlung der DDR-Berzirksstadt Cottbus



„contact90“ war die erste Verbrauchermesse auf dem späteren BuGa-Gelände - gekauft wurde jeglicher Ramsch

- 3.10. Gemeinsame Festsitzung der Stadt und des Landkreises zum Tag der Deutschen Einheit. Die Festrede hält General-Superintendent Reinhardt Richter
- 6.10. „contact 90“ - Cottbuser Verbrauchermesse in Zelten auf dem Pressefestgelände, jetzt Spreepark
- 9.10. CDU-Spitzenkandidat Diestel zum Landtags-Wahlkampf in Cottbus
- 13.10. Erstmals „Oktobermarkt“ in Cottbus. OB Kleinschmidt sticht auf dem unteren „konsument“-Parkplatz im bayrischen Zelt das erste Faß an und beginnt dort tägliche „Stammtischgespräche“ mit Wirtschaftsleuten.
- 14.10. Landtagswahl (SPD 38,3 %, CDU 29,4 %, PDS 13,4 %, FDP 6,6 %, Bündnis/Grüne 6,4 % - Es kommt zur Rot-Grün-Gelben Ampel-Koalition)
- 26.10. Josef Maria Bischoff, Mitbegründer der Cottbuser SPD, steigt aus der aktiven Politik aus. Der Volkskammer-abgeordnete hält den Einigungsvertrag für schlecht ausgehandelt.
- 30.10. Ex-DDR-Trainer Ede Geyer wird Berater bei Schalke
- 1.11. Stolpe wird Ministerpräsident. Er zitiert Friedrich den Großen: „Der falsche Eifer ist ein Tyrann, die Toleranz eine zärtliche Mutter“ und Fontane: „Am Mute hängt der Erfolg“

- 5.11. allkauf Kolkwitz eröffnet im Zelt
- 8.11. Orgelweihe im Konservatorium
- 11.11. Hermann Graf Pückler wird Aufsichtsratsvorsitzender der Cottbuser Wasser- und Abwasser AG
- 21.11. Das erste „Damals war's...“-Motiv (Spremberger Turm im Jahre 1895) erscheint im Cottbuser General-Anzeiger
- 24.11. Willy Brandt in Cottbus
- 28.11. Stadtparlament entscheidet, Kommunisten die Ehrenbürgerschaft zu belassen
- 1.12. Haftbefehl gegen Honecker. Vorwurf: Gemeinschaftlicher Totschlag durch Schießbefehl



Bunter Wahlkampf in Cottbus. Spitzenpolitiker reisen durchs Land, auch Lafontaine. Der Saarländer findet für die SPD in der Stadthalle nur wenige Hörer



Wer hätte am 2. Juli 1990 gedacht, dass sich schon bald deutsche Bundespolitik reißen würde, im Cottbuser Stadion der Freundschaft zu glänzen? Damals, am Montag nach dem ersten Cottbuser General-Anzeiger, gründete sich aus der BSG der FC Energie. Noch ehe Kanzlerin Angela Merkel Ehrenmitglied der „Macht im Osten“ wurde, kam Guido Westerwelle im August 1998 (damals FDP-Generalsekretär) zu Ede Geyer, hier mit Jürgen Türk, Mitglied des Bundestages

Am 1. Juli 1990, einem Sonntag, erschien der erste „Cottbuser General-Anzeiger, aus dem „Der Märkische Bote“ hervorging. Zu den ersten Mitarbeitern gehörten Sigrid Nitschke (†) und Eberhard Finck (von r.) sowie (von l.) Helmut Czerny, Hajo Schulze und Andrea Nipperdey



„J.H.-Hauskommentar, 4.7.1990: ... Bunt ist sie geworden, unsere engere Heimat - und auch schön teuer. Wir müssen uns dabei über einen ANFANG freuen, der eine Chance bietet, mehr aus uns zu machen. Wer diese Startsituation für das Ziel hält, wird sich wundern, wenn ganz andere zur Siegerehrung aufgerufen werden...“

Die Brüder Dietmar, Matthias und Reinhard Schulze (v.l.) kannte vor 20 Jahren niemand in der Autobranche. Gestern feierten sie 20jähriges Jubiläum: Mit VW, Audi und Skoda sind die Groß Gaglower heute tonangebend im mobilen Südbrandenburg

CGA schrieb am 3.7.90 auf Seite 1: Gestern gründete sich im Haus der NVA der FC Energie Cottbus. Die Anwesenden, unter ihnen die Oberligafußballer, wählten ein Präsidium: Oberbürgermeister Waldemar Kleinschmidt, Jürgen Köhler und Dieter Krein vom Hauptsponsor Kraftwerk Jänschwalde und Holger Hoffmann, Leiter der Gebäudewirtschaft Cottbus. Ein Präsident für den neuen Club wird zu gegebener Zeit kooptiert. Als Manager wurde Hartmut Ohlig berufen... Die Oberliga-Saison schloss Energie als Siebenter ab. Es spielen 14 Mannschaften.



Ohnholz
SCHLISS- UND SICHERHEITSTECHNIK

Seit 20 Jahren im Dienste des Kunden

Handwerker-Familie sorgt für Sicherheit

Dienstleistungspartner für Privat und Gewerbe

Cottbus-Kiekebusch. Seit 20 Jahren sorgt die Firma Schließ- und Sicherheitstechnik R. Ohnholz für Sicherheit im privaten und gewerblichen Sektor. Mit Verlässlichkeit und schnellem Handeln hat sich das Handwerksunternehmen einen festen Platz in der Region erarbeitet. Fachliche Kompetenz war und ist Grundlage für diesen Erfolg. Sohn Robert Ohnholz hat 2006 seinen Meisterbrief im Metallbauerhandwerk erhalten und damit den richtigen Schritt in die Zukunft getan. Heute können wir auf eine Entwicklung zu einem Handwerksunternehmen für mechanische und elektronische Sicherheitstechnik verweisen. Darunter zählen die Lieferung und Montage von Schlössern, elektronischen und mechanischen Schließanlagen sowie Baubeschlägen und der Herstellung von Beschilderungen. Außerdem bieten wir Installationen bei Tür- und Torantrieben, Lief-



Der Familienbetrieb Schließ- und Sicherheitstechnik R. Ohnholz ist fest in der Region etabliert

- Tür-Notdienst
- Schlüssel
- Schlösser
- Schließanlagen
- Tresore
- Laser-Gravurarbeiten
- Briefkastenanlagen
- Baubeschläge
- Elektro und mechanische Sicherheit
- Autoschlüssel mit elektronischer Wegfahrsperrung
- Absperr-Wegesysteme
- Tür- und Torantrieb
- Sicherheitsverriegelungen für Tür und Fenster
- Objektbeschilderung

Büdnerstraße 4
03051 Cottbus
OT Kiekebusch
Tel. 03 55 / 53 27 28
Fax 03 55 / 53 27 37
sd-ohnholz@web.de

mit den Handwerkern - ein deutliche Zeichen für die Verlässlichkeit des Dienstleistungsunternehmens. Angefangen hat alles 1990 in einer kleinen Werkstatt in der Bahnhofstraße 8 in Kiekebusch. Durch die zuverlässige und geschickte Arbeit stieg die Zahl der Aufträge schnell an, so dass schon zwei Jahre später der erste Mitarbeiter eingestellt werden konnte. 1995 baute das Familienunternehmen das neue Geschäftshaus zwischen Büdnerstraße und Bahnhofstraße - dem heutigen Firmensitz. Damit entstand ein attraktiver Verkaufs- und Kundenraum. Seitdem sind die Mitarbeiter stets mit Service, Rat und Tat für die Kunden erreichbar. Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.

1991

1.1. Wiedergründung der Städtischen Werke Spremberg, GF Ulrich Schmidt, ab 2006 Harald Geisler / Cottbuser Stadttheater wird Brandenburgisches Staatstheater

16.2. Erste Handwerkermesse der Sparkasse mit 20 Ausstellern im „Bürgerhaus“ Breitscheidstraße

18.2. Ralf Lempke „populärster Fußballer aus 25 Jahren“ vor Melzig und Pohlmann

26.2. Musikanten-Stadl mit Karl Moik in der Stadthalle

27.2. Knappschaftsgebäude Cottbus wird „Forum Regionalgeschichte“ mit Stadtmuseum, Stadtarchiv, Sitz des Heimatvereins

5.3. „Bauen und Wohnen“ in der Stadthalle

6.3. Im Tierpark treffen Pinguine ein

12.3. OB übernimmt Schirmherrschaft über den am 23.2. gegründeten OstWestClub zur Förderung der Einigung durch Dialog

13.3. Traditionshändler Zerna wird SPAR-Markt

8.4. Der Gubener Grenzverkehr ist wieder freizügig

1.6. Für Kinder wird der Sparkassen-KNAX-Club gegründet

17.6. Der Oberliga-Torschützenkönig und spätere FCE-Cheftrainer Patrik Sander eröffnet mit Partner Jürgen Jaster die Gaststätte „Jasa-Club“ in der Cottbuser Wernerstraße

Juli Ohne Landtags-Zustimmung zur Liegenschaft einigen sich OB Kleinschmidt und Chefarzt Dr. Horntrich, das Klinikum mit 2500 Mitarbeitern (1450 Betten) zu kommunalisieren

17.8. Neue Stadtlogos: Mit „Cottbus immer wieder“, Andreas Wallats Pyramide, Welle und Sonne und Meinhard Bärmichs Postkutscher geht Cottbus ins nationale Tourismus-Marketing

22.8. In der Schmellwitzer Feldstraße ertönt das Klingelzeichen im ersten Nachwend-Schulneubau

14.9. Bundeswehr gibt den Kolkwitzer NVA-Bunker auf

28.9. Der Heimatkreis Cottbus e.V. trifft sich mit 210 Personen erstmals in Cottbus - Plinse in Branitz und Theaterkarten sind vor allem Objekte der Sehnsucht

5.10. Amtsblatt Cottbus, 1. Jahrgang, Nr. 1, erscheint als Beilage im „Märkischen Bote“

4.12. Zentralverband Gartenbau für BuGa '95 in Cottbus

1992

Die Forster Stadtkirche bekommt ihre Turmhaube zurück

1.1. Das Chemiefaserwerk Guben wird in vier Teile zerlegt; einen Bereich übernimmt die Hoechst AG / das Naemi-Wilke-Stift Guben übernimmt das kommunale Krankenhaus

1.3. Der Märkische Bote organisiert mit 14 Vereinen den ersten großen Cottbuser Straßenkarneval - etwa 40 000 Menschen kommen; später lockt dieser Umzug 100 000 Schaulustige

10.4. Erster Spatenstich zum Gewerbegebiet Krieschow

2.5. Papitz eröffnet die Grüne Saison mit Reit-Großturnier



Cottbuser sind international unterwegs: hier Annette Wallenburg, die 1994 die Hauskrankenpflege gründet und heute Hospiz-Chefin ist, mit EU-Politikern in Brüssel



Cottbus und Groß Gaglow wachsen zusammen: Im Sommer 1992 übergibt Landrat Dr. Christian Hanisch (l.) die neue Brücke über die Autobahn - der LausitzPark wird zugänglich



Cottbus setzt früh auf die moderne Straßenbahn. Im Sommer '92 wird das Gleiskreuz Berliner Platz erneuert, vor Weihnachten kommen erste modernisierte Tattras zum Einsatz



Am 2. Mai 1992 setzt Papitz mit der Eröffnung der Grünen Saison Zeichen für hochklassigen Reitsport und bleibt in den 90er Jahren eine Spitzenadresse im Springen. Dahinter stehen neben dem Mercedes-Autohaus Cottbus mit dem Ex-DDR-Jugendmeister im Springen Hagen Ridzkowski Sponsoren wie der Kolkwitz/Berliner Wirtschaftsförderer Hartmut F. Wildemann, hier im Bild mit St. Georg (A National) Reiterin Ina Müller-Saalbach auf „Jonny M“ beim Reitturnier im Mai 1998. Ridzkowski inszenierte auch das BuGa-Reitturnier in den Messehallen und die ersten Springturniere parallel zu Steherrennen im Forster Radstadion



- Anfertigung und Aufarbeitung von Polstermöbeln
- Gardinen, Dekorationen und Sonnenschutz

Seit 1981

LEHNITZKE
RAUM AUSSTATTER

Polstermeister
Raumausstattermeister
Saspower Hauptstr. 5+9
03044 Cottbus
Telefon / Telefax: (0355) 82 16 47

Familien hotel
spreewaldgarten

Limberger Hauptstraße 16 • 03099 Limberg
Tel.: 03 56 04 / 630 • Fax: 03 56 04 / 6 31 00
www.familienhotel-spreewaldgarten.de
willkommen@familienhotel-spreewaldgarten.de



- Ganzjahreszelt - Biergarten ab sofort geöffnet
- Buffets auch außer Haus
- Ideale Oase für Ihre Familien- und Firmenfeiern
- per Auto & Rad ca. 8 km bis Burg
- Hochzeiten von A - Z, auch „open air“
- Wohlfühlmassage im Haus

Stadtwerke
Cottbus GmbH

Wir gratulieren dem Märkischen Boten herzlich zum 20-jährigen Firmenbestehen und wünschen auch für die Zukunft alles Gute!

„In Cottbus für Cottbus“

Glückwünsche

www.stadtwerke-cottbus.de

Ihre Cabrio-Fahrschule
ASF: 16.07.10 und ASP: 23.07.10
Ferienlehrgang: 07.07.10 und 07.08.10

NEU: Krad • PKW • Anhänger
LKW K. Stiffel
Cottbus, Berliner Straße 22
www.fahrschule-stiffel.de

TELEFON (0355) 42 77 77
oder 79 14 44

KI. A, A1, B, BE

GUTER SCHLAF IST LEBENSQUALITÄT

Betten
Güldenpfennig

Sehen • Fühlen • Staunen

03050 Cottbus • Eilenburger Str. 33 • Tel.: 0355 / 47 21 91
Mo.-Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Sa. 10.00 - 15.00 Uhr

• Mühle Glashütte • Bruno Söhnle Glashütte
• Davosa Uhren Schweiz
• Golduhren - Kollektion
• Diamond Fashion • Zuchtperlen
• Trauringe

Fiedermann
UHREN • SCHMUCK • TAFELSILBER
Uhrmachermeister
Altmarkt 25 | 03046 Cottbus

Gold - Platin - Silber

20 Jahre
Autohaus **Schulze**

VW SEAT SKODA Audi Nutzfahrzeuge

Vertragspartner für VW, Audi, Skoda und Seat
COTTBUS • FORST • SPREMBERG

Tel. 0355/5817-0, Tel. 03562/9701-0, Tel. 03563/60905-0

Schuhhaus
Reinsberg

... mit der großen Auswahl führender Marken ...

Wir gratulieren dem Märkischen Boten zum 20.

Spremerberger Str. 23 03046 Cottbus

50! FUNK UND TECHNIK
- gegründet 29. Juni 1960 -

Funk und Technik GmbH Forst
Breitbandnetze

Funk und Technik Service GmbH
TV - HiFi - Video, Fachhandel und Reparaturservice

Funk und Technik el-kom GmbH
Elektroanlagen - Solartechnik - Montage

Funk und Technik Systemhaus GmbH
Breitbandkabelservice - Netzdienstleistungen - Planung

Wir danken unserer Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen!

Matthias Keller
V&W Lifestyle in Marmor & Granit

V&V Naturstein GmbH & Co.KG
Berliner Straße 74 • D-03099 Kolkwitz
Telefon: (0355) 78 01 751
Telefax: (0355) 78 01 754

Böden | Bäder | Treppen | Küchenplatten | Kamine | Grabanlagen und vieles mehr

Aus Namibia: Herzlichen Glückwunsch! Dem Team des CGA-Verlags alles Gute zum 20. Geburtstag, dazu für die Zukunft viel Kraft, richtiges Gespür für Themenwahl und -bearbeitung sowie interessierte, kritische und dankbare Leser! **Stefan Fischer**, war hier Redaktionsleiter, jetzt Chef der Allgemeinen Zeitung

Als ehemaliger Mitarbeiter weiß ich um die Arbeit, die das Team des Generalanzeigers Tag für Tag auf sich nimmt. Und den Beweis für die Mühe und Kraft finden wir immer wieder in unseren Briefkästen. Ich wünsche Euch alles Gute und weiterhin einen prima Riecher für regionale Neuigkeiten!
Guido Wehner, arbeitete im Satz der Zeitung

Herzlichen Glückwunsch zum 20.!
Passend zum jugendlichen Jubiläum hat sich das Erscheinungsbild unserer Grünen Heimatzeitung erfreulich verjüngt. Hinter dem modernen Titelblatt steckt aber immer noch das, was ich an ihr so schätze: Viel Liebe zu den Menschen und Traditionen dieser Region. Ich denke oft an meine aufregenden Jahre in dieser Redaktion: Von Exklusiv-Interview mit dem Bundeskanzler und vielen Leuten der Landes- und Bundespolitik bis zu den Geschichten aus den Vereinen, Theatern, Museen, Firmen, Handwerkerstuben und Kirchen der Lausitz – es gab nichts, was man mit dieser Zeitung nicht erleben und reflektieren konnte. Eine Schule des Lebens, die nicht nur die Leser bereichert hat, sondern auch mich. Heute genieße ich das, was jahrelang nur die anderen konnten: Die Überraschung, wenn ich sie jeden Sonntagabend in den Händen halte. Alles Gute zum Geburtstag dem ganzen Haus mit seinen engagierten Mitarbeitern!



Gabi Grube moderierte unser BB Radio und PolitPiano, schrieb für die Zeitung. Sie wechselte zum Cottbuser Stadtmarketing

**Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure
Dipl.-Ing. Hagen Stresse & Dipl.-Ing. Jörg Rehs**

Dipl.-Ing. Hagen Stresse **Dipl.-Ing. Jörg Rehs**
Mobil 0171-2 10 41 54 • info@stresse.de Mobil 0171-3 05 65 57 • joergrehs@stresse.de
Dreifertstraße 2 - 03044 Cottbus, http://www.stresse.de
Telefon (0355) 38 11 80, 79 63 72 - Telefax (0355) 38 11 888

REITSCHULE Vet. Ing. Dieter Pumpa

FN anerkannte Einrichtung in Zusammenarbeit mit
• Reitschule und Reitunterricht mit lizenzierten Reitlehrern
• Pensionspferdehaltung
• Therapeutische Reiten
• Turnierstall
• Schulsport

Reitschule / Reiterverein e.V. • Briesener Weg • 03055 Cottbus-Sielow • Tel.: 0355 82 10 65

Grillwoche bei
vom 5. bis 10. Juli 2010
MARKTKAUF
Cottbus

Grillpaket bestehend aus:
1 Sack Flash Grillkohle 3kg, 6 marinierte Nackensteaks,
11er Kiste Radeberger Pilsner zzgl. 2,38 Euro Pfand

nur 9.99

Mo. - Fr. 8 - 21 Uhr, Sa. 8 - 20 Uhr
Madlower Chaussee 4, 03051 Cottbus/ Groß Gaglow



Das sind (v.l.n.r.): Diana Damaschek, Matthias Boddeutsch, Vivian Irrgang, Kerstin Knauth, Jürgen Heinrich, Petra Heinrich, Frank Heinrich, Bernd Weinreich, Jens Haberland, Carola Dippe, Bettina Müller, Petra Bethmann, Ulrike Ritschl, Stephanie Bau, Sylke Kilian, Jörn Krause und Friedrich Heinrich

Hier habe ich das Sprechen und Schreiben gelernt! Damit meine ich nicht meinen Kindergarten- oder meine Grundschule. Im Gegenteil es war „hohe Schule“.
Mein beruflicher Werdegang begann mit einem Volontariat beim CGA-Verlag mit seinen Produkten „Märkischer Bote“ und dem damaligen Lokalstudio von BB-Radio 107.2. Gemeint ist das journalistische Schreiben und das Moderieren auf großen und kleinen Bühnen unserer Region. Über 150 Folgen PolitPiano im bekannten PresseCafé DOPPELDECK mit regionalen und überregionalen (ja auch mit dem einen oder anderen Promi) aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft haben mich bis heute geprägt. Das macht mich stolz und ich danke dem Verlag mit Petra und Jürgen Heinrich an der Spitze lange für diese professionelle Ausbildung. Heute arbeite ich auf der anderen „Schreibseite“ als Pressereferent der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und wünsche dem Verlag weiterhin viel Erfolg
Denis Kettlitz



Als ehemalige Mitarbeiterin vom CGA-Verlag wünsche ich Herrn Heinrich und seinem Team alles Gute (oder wie man das so schreibt).
Weiterhin noch viele gute erfolgreiche Jahre und dass er so bleibt wie er ist als Chef. Mir hat die Arbeit sehr viel Spaß gemacht, ich habe von ihm viel Interessantes erfahren (weiß nicht wie ich es schreiben soll), und haben wir auch gelacht mit ihm. Oder nicht?
Jedenfalls war es lehrreich und eine schöne Zeit, bei dieser Zeitung zu arbeiten und ihn als Chef zu haben. Es gab in meiner beruflichen Laufbahn nur zwei und er gehört dazu.
Antje Fleischer, arbeitete hier engagiert im Satzstudio



So sehen sich - goldgerahmt natürlich, was will man sagen - die Blattmacher von heute. Eine gute Mischung aus Erfahrung und etwas Verwegenheit. Die Truppe könnte jedes Fahrzeug lenken, aber der Blick aus der Postkutsche, das genauere Hinsehen, auch das Genießen dieser wunderschönen Lausitzer Heimat - das liegt ihnen am besten. Einige frühere Mitreisende haben den Typ gewechselt, die Zeiten hier aber im Herzen, das Wissen im Kopf und das Aufrechte im Rückgrat behalten. Schön, dass ihnen der Verlag helfen konnte

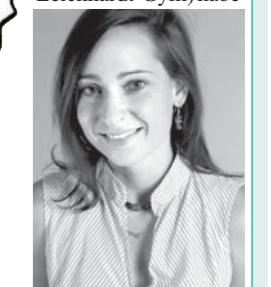
Porträts über regionale Sport- und Kulturgrößen; Berichte über neue Inszenierungen im Staatstheater, über Stunk im Gartenverein oder im Rathaus – mein Redakteursleben in meiner Heimatstadt Cottbus war äußerst vielseitig und spannend. Damals, zu Beginn meiner beruflichen Laufbahn, habe ich Erfahrungen sammeln können, die mir heute sehr nützlich sind. An meine Zeit beim Märkischen Boten denke ich deshalb sehr gerne zurück.
Thilo Kunze, Dezember 1998 bis Juli 2000 Redakteur beim Märkischen Boten. Er betreute auch das Monatsjournal IN-COTTBUS und schrieb zwischendurch keine schlechte Poesie.
Heute: Leiter Mitgliederkommunikation und Pressesprecher der Industrie- und Handelskammer Ostbrandenburg.



Prägend - das ist wohl das Wort, was mir zum 20. Jubiläum in den Sinn kommt. Prägend und gewichtig für die Region – das konnte ich in meiner Arbeit in vielen Gesprächen feststellen. Prägend und inspirierend für mich – über zwei Jahre war ich Teil des Verlags und habe dem Chef und all seinen Mitarbeitern viel zu verdanken. Prägend für den Verlag: 20 Jahre Freude und Engagement am Vermitteln und Aufspüren von Information und Geschicht(e)n, am Umgang mit Leuten, die etwas bewegen. Herzlichen Glückwunsch und weiter viel Energie!
Stephan Pönack hat an BTU Stadtentwicklung studiert, und wendet das Gelernte jetzt wieder direkt an



Zum 20-jährigem Jubiläum meinen herzlichsten Glückwunsch an den Märkischen Boten und das ganze Team. Noch 5 Jahre nach meinem Umzug nach Berlin ist „Der Bote“ die erste Zeitung, die ich mir beim Besuch der Heimat noch anschauen und denke gern an die tollen drei Jahre bei der Grünen Heimatzeitung zurück.
Torsten Kunst, lernte sehr erfolgreich Mediendesign und schuf die Parkbahn-AGKtie



Ich grüße Euch herzlich und gratuliere dir, CGA-Verlag! Ich habe ein paar aufregende Jahre und eine nützliche Lehrzeit mit dir verbracht. Auf ein 20-faches Hoch sollst du leben! Und so ist es mir ergangen: Nach dem Abitur (L.-Leichhardt-Gym) habe

ich im CGA-Verlag eine Ausbildung zur Mediengestalterin für Digital- und Printmedien durchlaufen. Dann ging's zum Studium der audio-visuellen Künste nach Weimar, Köln und Brüssel. Danach: Beworben, gezeitert und überglücklich - ab Oktober für ein Doktoranden-Programm angenommen... und doch noch lange nicht am Ziel.
Naja. **Caroline Heinrich**



AFA
Starke Vorteile erzielen und Zukunft sicher gestalten!
Wir checken kostenfrei Ihre
✓ Sparkonzepte
✓ Geldanlagen
✓ Versicherungsleistungen
✓ Immobilienfinanzierungen
Mit den erzielten Einsparungen können Sie unsere Palette unabhängiger Sparprodukte nutzen und Ihre Altersvorsorge perfekt optimieren.
Damit Sie auch in vielen Jahren das Leben ohne Rentenstress genießen können.
AFA AG
Ostrower Strasse 4a
03046 Cottbus
Mail: info@afa-ag.com
Tel.: 0355 - 38 10 90
Fax: 0355 - 70 06 02
www.afa-ag.com

Gemeinsam kann man viel erreichen. Wir als Genossenschaft wissen das schon seit 1902.
Herzlichen Glückwunsch zum 20., Märkischer Bote!
Mietwohnungen
Eigentum
Gewerberäume
Wir beraten Sie gern!
GWG-SERVICE-CENTER
Brandenburger Platz 10
Tel. 0355 75 28 350
Mo.-Fr. 9 - 18 Uhr
Sa. 9 - 12 Uhr
www.gwg-cottbus.de

ENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT COTTBUS
Wir gratulieren allen **Unternehmern** und Ihren Mitarbeitern zu Ihrem **diesjährigen 20. Firmenjubiläum** oder zu Ihrem „anderen“ Firmenjubiläum zu Ihrem Mut, zur **Selbständigkeit**, zu Ihrem Erfolg, auch in wirtschaftlich brisanten Zeiten.
Wir wünschen Ihnen weiterhin die Kraft und den nötigen Optimismus für die nächsten Jahre, kreative und richtige Entscheidungen für die Zukunft, motivierte und kompetente Mitarbeiter sowie Unterstützer, die Ihre Interessen vertreten.
Ihr Team der
EGC Entwicklungsgesellschaft Cottbus mbH
Am Turm 14, 03046 Cottbus
Tel.: 0355 / 72 99 13 0 Fax: 0355 / 72 99 13 15
E-Mail: egc@egc-cottbus.de Web: www.egc-cottbus.de

9.-11. Juli 2010 ist langes Tierpark-Wochenende
Fr. - So. bis **22 Uhr** (Einlaß bis 20 Uhr)
Kiebuscher Straße 5
03042 Cottbus
Tel.: 0355 - 35 55 36 0
www.zoo-cottbus.de
TIERPARK COTTBUS

fliesen lehmann

Der neue ist da!

03042 Cottbus
Dissenchener Str. 63
Tel. (03 55) 4 86 96 10
Fax (03 55) 4 86 96 20

02625 Bautzen
Zeppelinstraße 8
Tel. (0 35 91) 37 26 0
Fax (0 35 91) 37 26 40

02977 Hoyerswerda
Industriegeländestr. E, Nr 10
Tel. (0 35 71) 60 76 00
Fax (0 35 71) 60 76 09

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.00-18.30 Uhr
Sa 9.00-12.00 Uhr
Do bis 20.00 Uhr

Am 04.07.10 ist Schausonntag in Cottbus!

www.fliesenlehmann.de • info@fliesenlehmann.de

9.5. BMW-Bundesversammlung in Cottbus mit Norbert Blüm
20.5. Gründung des Rotary-Clubs Cottbus
31.5. Wieder-Weihe der Pücklerschen Familienbegräbnisse
Bis Juni - ist das NVA-Panzerregiment 14 in Spremberg durch die Bundeswehr übernommen - letzter Appell am 18. Juni
18.6. Deutschlands Zoodirektoren tagen in Cottbus
20./21.6. 1. Ströbitzer Sommerfest mit dem Motto „Ströbitzer für Ströbitz“
22.-24.5. Guben und Gubin feiern erstmals gemeinsam „Frühling an der Neiße“
30.6. Vertrag über die Eingemeindung von Siewlow, Döbbrick, Willmersdorf, Merzdorf, Dissenchen, Branitzund Kahren zu Cottbus
1.8. Christoph Schroth wird Intendant des Staatstheaters
7.8. Grundstein für Schloßkirch-Quartier Cottbus mit Passage und Sorat-Hotel
23.10. Ende für Heizkraftwerk Forst
22.10. 1. Spatenstich für den Lausitzer Hof in Cottbus
28.10. Das Bau- und Finanzkonzept für die Bundesgartenschau erhält Zustimmung im Stadtparlament
3.12. Die BayWa eröffnet ihren Fachmarkt in Gallinchen
18.12. Der erste modernisierte Tatra-Wagen rollte auf Cottbuser Straßenbahngleisen

1993
Ab 1993 bis '97 wird Sprembergs Rathaus grundsaniert
Januar Lichter gegen Gewalt brennen allerorts für Toleranz



Mit Christoph Schroth wird 1992 einer der besten Regisseure des deutschsprachigen Schauspiels Intendant in Cottbus

21.2. 2. Großer Karnevalsumzug durch Cottbus mit geschätzten 30 000 Zuschauern
24.4. Cottbus stellt sein BUGA-Konzept auf der IGA in Stuttgart vor
13.5. Eröffnung des LausitzParkes in Groß Gaglow
16.5. Wiedergründung der Gubener Druiden-Loge
25.5. Grundstein für den Lausitzer Hof
1.7. Juristische Entflechtung der CoWAG; die Verbände wirken selbständig
Juli Baustart für Telespargel in Madlow
26.8. Fusion von LAUBAG und ESPAG
September OB Waldemar Kleinschmidt übersteht einen Misstrauensantrag im Parlament
Oktober Stolpe legt Grundstein für Kraftwerk Schwarze Pumpe (1 600 MW)
5.12. - Kommunalwahl mit Vorteilen für die SPD und Verlusten für CDU

1994
6.12. Forst ist Kreisstadt
19.1. Brandenburgs erstes Privatrado - BB Radio Niederlausitz - ist jetzt auf 107.2 auch in der Lausitz zu empfangen
11.2. Grundsteinlegung für den Ostrower Business Park
23.2. Dieter Frieße wird Landrat des Spree-Neiße-Kreises
28.2. Cottbus öffnet die erste Container-Schule
27.4. Beschluss zur Privatisierung von GWC-Wohnungen

Viel Mut: seit 1977 Autowerkstatt, nimmt Familie Härtel Renault und später auch Dacia unter Vertrag. 1993 legt Reinhard Härtel den Grundstein für das Haus, das heute die Söhne René und Jens führen



MARKENKÜCHEN zu fairen Preisen: Westfalia Küchen-Center ist ein Familienunternehmen auf drei Standorten. Gegründet hat es Hans-Joachim Peeck, dessen Sohn Volker heute Geschäftsführer ist. Seit 1994 vertraut in Cottbus in der Straße der Jugend (Foto), 1999 Umzug in die Bautzener Straße. Die Philosophie heißt: Namhafte Markenküchen, kompetente Beratung, fairer Preis.



Dazu guter Service. Simone Matschke, Roland Seifart und Michael Gersch sind in der Bautzener Straße vor Ort. „Unser ganzer Stolz sind viele zufriedene Kunden“, sagen sie



Sicher. Stabil. Solide.



Seit fast 200 Jahren ist die Sparkasse Spree-Neiße fest in der Region verwurzelt. Sie ist der wichtigste Finanzdienstleister, die Menschen in Stadt und Land vertrauen ihrer sicheren und soliden Geschäftspolitik. Die Sparkasse unterstützt den regionalen Mittelstand und prägt das gesellschaftliche Leben in vielen Facetten. Als verlässlicher Partner der Kommunen engagiert sie sich für Projekte und Initiativen, die unsere Heimat attraktiv und lebenswert machen. **Sparkasse Spree-Neiße. Sicher. Stabil. Solide.**

60 Jahre Faszination Stein

Steinmetzfirma Maik Brunzel verkörpert Tradition und Moderne

Die Wurzeln seiner ersten selbständigen Schritte im Steinmetz-Handwerk, von Gründer Kurt Brunzel, liegen in Sommerfeld. Durch die Wirren des Krieges datiert sich der Anfang der Firmengeschichte auf den 1. Juli 1950. Zuerst in der Cottbuser Str. in Peitz. Danach übernahm Kurt Brunzel die Steinmetzwerkstatt vom damaligen Obermeister, Fritz Duschka in der Kolkwitzer Str. 57 in Cottbus. Mangelwirtschaft setzten der Gestaltungslust damals enge Grenzen. Peter Brunzel, Steinmetzmeister seit 1963 übernahm den Betrieb 1977 in zweiter Generation. 30 Jahre führte er gemeinsam mit seiner Frau Martina Brunzel, Betriebswirt des Handwerks, erfolgreich dieses Handwerksunternehmen. Der Betrieb überstand die Mangelwirtschaft in der DDR-Zeit und mit nur wenig Technik ausgerüstet, den Einzug in die Marktwirtschaft. Der Mauerfall 1989 war für Peter Brunzel eine große Herausforderung, der Steinmetzbetrieb hat sich aber in den vergangenen 20 Jahren zu einem modernen Betrieb entwickelt. Peter Brunzel war 10 Jahre Obermeister der Steinmetz- und Steinbildhauer-Innung Cottbus und viele Jahre zuvor in der Innung aktiv tätig. Im Jahr 2000 investierte Peter Brunzel mit Hilfe von Investi-



Martina, Maik und Claudia Brunzel (v.l.)

onzuschüssen in seinen Betrieb. Eine neue Werkstatt und Büro mit Sozialtrakt sowie ein Verkaufs- und Präsentationsraum entstanden. 1996 schloss Maik Brunzel die Ausbildung zum Steinmetz als Kammer- und Landessieger ab. 2002 beendete er seine Meisterausbildung erfolgreich als Lehrgangsbester. Meister-schüler des Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks. Auf sein Gesellenstück ist Maik Brunzel besonders stolz: Es schmückt das Portal B der wieder aufgebauten Dresdner Frauenkirche. Ein Kunstwerk für die Ewigkeit. **Der Generationswechsel erfolgte 2008. Sohn Maik Brunzel tritt in die Fußstapfen seines Vaters Peter Brunzel.** Mit einer umfassenden Modernisierung des Maschinenparks und Einsatz einer modernen Sandstrahlanlage sowie Schriftgraviermaschine können die Wünsche der Kun-

den noch schneller verwirklicht werden. Mit Hilfe von Sandstrahltechnik können fotorealistische Motive auf Grabsteinen aufgebracht werden. Mit viel Einfühlungsvermögen werden die Kunden bei Meister Brunzel beraten. Die Anfertigung von individuellen Grabmalen, nach den Wünschen der Hinterbliebenen wird gern erfüllt. Eine große Grabmalausstellung zeigt die Vielfalt von Materialien und Gestaltungsmöglichkeiten. Aber auch für ganz individuelle Geschenke wird die Sandstrahltechnik eingesetzt. Wanduhren mit einem Motiv ihrer Wahl wäre ein Beispiel von vielen. Die Palette ist so vielseitig wie das Leben selbst. Überzeugen Sie sich einfach selbst. Aus gegebenem Anlass, bedankt sich Maik Brunzel für das Vertrauen was schon seinem Vater und Großvater entgegengebracht wurde. Vertrauen ist die Basis für alles Gelingen im Leben.



GRABMALE
individuell
außergewöhnlich
anspruchsvoll

Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Maik Brunzel
☎ (03 55) 3 32 40
www.grabmale-brunzel.de
Cottbus-Ströbitz • Kolkwitzer Str. 57



20 Jahre Möbelspedition Michael Wenzel Cottbus

Cottbus. Jetzt sind es bereits 20 Jahre, in denen wir Umzüge durchführen - weltweit! Darauf können wir stolz sein. Am 1. Juli 1990 gründete ich, Michael Wenzel, die Internationale Umzugsspedition. Schnell erlangte unser Unternehmen durch unsere gute Umzugslogistik hohes Ansehen bei unseren Kunden.



Ab Mai 1993 wurde die Einzelfirma in eine GmbH umgewandelt, seit 2005 sind wir wieder eine Einzelfirma. Startete ich 1990 noch allein, zählt unsere Firma heute 15 fest angestellte Mitarbeiter und vier Lehrlinge und bilden damit für die Zukunft aus. Seit 1992 sind wir Mitglied der UTS Umzugs- und Transportsysteme GmbH jetzt UTS UniGroup Worldwide mit Sitz in Frankfurt/Main - damit begann das internationale Geschäft. Heute fahren wir mit unseren Lkw europä-

weit. Bei Übersee-Umzügen arbeiten wir mit routinieren Geschäftspartnern zusammen. Service und Qualität stehen mit an erster Stelle, dafür steht auch unser TÜV-Zertifikat nach ISO 9001: 2000. Es spielt keine Rolle, ob jung oder alt, Geschäftsmann oder Rentner - jeder Kunde wird gleich fürsorglich betreut und zufrieden gestellt. Ob ein privater Umzug oder ein komplexer Projektumzug, ob nur eine Tragehilfe oder

ein Schrägaufzug samt Personal benötigt werden - jeder Wunsch ist für uns wichtig. Das 20-jährige Jubiläum ist aber auch Anlass, allen Kunden und Geschäftspartnern für das entgegen gebrachte Vertrauen zu danken. Gleichzeitig möchte ich mich bei meinen Mitarbeitern auf diesem Wege recht herzlich für die große Einsatzbereitschaft bedanken, ohne Sie würde nichts rollen. **Ihr Michael Wenzel**

Michael Wenzel
Bahnhofstraße 29-31
tel.: (03 56 03) 16 00
www.uts-wenzel.de

03096 Werben
fax: (03 56 03) 16 0 20
email: info@uts-wenzel.de
www.der-umzugsratgeber.de



Harry Patzig legt hier als Prokurist der A.G.i.B. Dokumente in die Schatulle für den Grundstein zum Ostrower Business-Park. Er ist seit 2009 Aufsichtsratsvorsitzender der AfA AG und freut sich über ein komplettes gelungenes Stadtquartier

- Mai** LIONS Club gründet sich in Cottbus
 2.7. Eduard Geyer wird Trainer des FC Energie
 31.7. Die Forster Radrennbahn wird nach umfangreicher Rekonstruktion wiedereröffnet
 1.9. Hotel Maritim geht in Cottbus an den Start
 11.9. Landtagswahl in Brandenburg
 24.10. City-Werbing Spremberg gründet sich mit 28 Mitgliedern
 15.12. Fertigstellung Sparkassen-Hauptgebäude

- 1995 - das BuGa-Jahr**
- 1.1. Fusion der Sparkassen Cottbus, Forst, Guben, Spremberg zu Sparkasse Spree-Neiße
 4.1. GWC gründet Tochter Privig
 20.1. BuGa-Start zur Grünen Woche Berlin
 27.2. Sorat-Hotel an der Schloßkirche öffnet
 4.3. 20 Bauunternehmen gründen die Innung des Bauhandwerkes Cottbus / Spree-Neiße
 29.4. BuGa-Beginn mit neuer Parkbahn-Trasse
 1.7. Kolkwitz feiert die neue Berliner Straße
 22.7. BuGa-Buch „163 Tage Blütenfest“ erscheint
 1.8. Elefantendame Preya geht auf Hochzeitsreise nach Münster



In 20 Jahren haben sie ca. 55 000 rund um die Welt vermittelt. Danke! Das Team um Silvia Saischowa von Neckermann Urlaubswelt in der Sprem

- 9.9. Erster Opernball des Staatstheaters
 27.9. Altmarkt komplett unter Rollrasen
 3.10. Erstes Kolkwitzer Oktoberfest
 8.10. Cottbuser BuGa endet - 2,3 Mio Besucher
 8.11. Gauck-Behörde eröffnet Cottbus-Büro
 15.12. Erste Cottbuser Ehrenmedaillen an GMD Frank Morgenstern und Apotheker Ulrich Gerasch
 16.12. Erstes Reitturnier in der Messehalle



Dieter Nehmzow hält ihn strahlend in der Hand - den Schlüssel zum neuen Messezentrum, das pünktlich zur Bundesgartenschau fertig wird



Der typische Cottbuser Unternehmer: Im März 1990 gründet Theodor Güldenpfennig - hier bereits in seinem vierten Unternehmensjahr - das erste und bis heute einzige Bettengeschäft in Cottbus. Am 8.12.1990 bezieht er das heute bekannte Geschäft in der Eilenburger Straße und engagiert sich über den Ladentisch hinaus bürgerschaftlich. In der Spremberg Vorstadt ist er der inoffizielle Bürgermeister

Sehr erfreulich: Cottbus bleibt eine Stadt des Lesens. Zur Eröffnung der neuen Stadtbibliothek in Mai 1994 nimmt deren Leiterin Petra Otto die Glückwünsche des unvergessenen Buchhändlers und Verlegers Roland Quos (†) und vieler weiterer Gratulanten entgegen

„J.H.-Hauskommentar am 1.10.1992

Zwei Jahre nach dem Tag des Jubels gibt es im deutschen Osten einen Kapitalismus ohne Kapitalisten. Die bleiben nämlich dort, wo sie Kapital geschaffen haben - im Westen. Nach hier schickten sie die Treuhand und andere unsensible Plattmacher.



Der Bielefelder Architekt Peter Kindermann (r.) hinterließ seine Handschrift in Cottbus: den im Mai 1993 eröffneten Lausitzpark mit Marktkauf



Die Sparkasse prägt mit ihrer Geschäftstätigkeit, aber auch mit dem eigenen stadtbildnerischen Auftritt die Region. Zwei Wochen vor der Fusion der vier Sparkassen in und um Cottbus eröffnet die Cottbuser Sparkasse ihr „Flaggschiff“ am Breitscheidplatz. Das Haus ist Geldinstitut und oft auch Ort für Kultur und Vereinsleben. Ebenso das bis 2001 von der Sparkasse aufwändig restaurierte barocke Lobedanhaus (Mitte), das als Gästehaus auch ein Sparkassenmuseum beherbergt und in schöner Geschlossenheit den Nachlass des unvergessenen Cottbuser Malers Günther Friedrich zeigt



Er hat gut Lachen: 1994 feierte er schon 100jähriges Firmenjubiläum. Lothar Parnitzke hat Kunella in der Welt platziert - bis China und Brasilien. Bei Rapsöl ist er die Nummer 2 unter 27 getesteten Marken, bei Leinöl klar die Nummer 1!

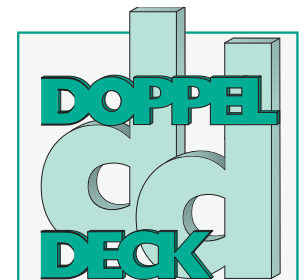


Buchbinderei
 Reinhard Kußagk
 Gulbener Str. 20 / 03046 Cottbus
 buchbinderei.cottbus@web.de
 Telefon (03 55) 47 45 62
 Fax (03 55) 3 81 75 54

30 Jahre
Friseur-Salon
 Brigitte Hoffmann
 03051 Groß Gaglow
 Lindenweg 8
 ☎ 03 55-52 30 72

Haarverdichtung
Haarverlängerung
Nagelmodellage
 Besuchen Sie uns in unseren klimatisierten Räumen
Öffnungszeiten:
 Mo 11.30 - 20.00 Uhr
 Di-Fr 7.30 - 20.00 Uhr
 Sa 7.30 - 14.00 Uhr

Ihr Kopf - unsere Ideen



Die LAUSITZER HEIMATZEITUNG
 Der Märkische Bote präsentiert das
Presse-Café
Doppel-Deck
 in der WernerPASSAGE
 Bahnhofstraße 54 / Wernerstraße 21
 03046 Cottbus

Mo-Fr ab 10 Uhr,
Sa + So ab 13 Uhr

Sie würden gern Redakteure dieser Zeitung persönlich kennenlernen? HIER könnten Sie den einen oder anderen treffen...

Pressedruck
 vom Feinsten



Am Piperfenn 8 • 14776 Brandenburg an der Havel
 Telefon 0 33 81 / 72 88 0 • Telefax 0 33 81 / 72 88 20

Glückwunsch einer 20-jährigen an einen Jubilar

Am 6. Mai 1990 fanden die ersten freien Kommunalwahlen in der DDR statt, in Cottbus mit einer Wahlbeteiligung von 63%. Die hiesige CDU-Fraktion (27 Abgeordnete) ging gemeinsam mit der SPD (18) und der FDP (4) eine Koalitionsvereinbarung ein. In der ersten Stadtverordnetenversammlung am 26. Mai wurde Waldemar Kleinschmidt (CDU) zum Oberbürgermeister gewählt. Diese Kommunalwahlen wurden in einer ereignisreichen und spannenden Zeit - einem sog. „politischen Niemandsland“ - durchgeführt. Die DDR existierte noch, die Wiedervereinigung war zwar konkret noch nicht zu erkennen, aber auf jeden Fall zu ahnen wie auch die im Juli folgende Wirtschafts-,ährungs- und Sozialunion. Vor 20 Jahren wurden nach langer Zeit wieder Stadtverordnete frei gewählt, vor 20 Jahren wurde

auch der CGA-Verlag und damit „Der Märkische Bote“ gegründet. Die Fraktion CDU/FDP/Frauenliste gratuliert ganz herzlich zum 20. Geburtstag und wünscht dem Herausgeber und seinem Team für die Zukunft weiterhin alles Gute. „Der Märkische Bote“ informierte in dem Zeitraum vor allem über interessante Ereignisse vor Ort. Auch Kommunalpolitik findet - im wahrsten Sinne des Wortes - vor der Haustür statt. Somit liegt auf der Hand, dass beide Seiten einander brauchen. Durch die Heimatzeitung wird der Leser über alles Wichtige in der Kommunalpolitik informiert, und Rathaus sowie Stadtverordnete „liefern“ dafür die Inhalte. Dass dabei eine kritische Berichterstattung erwartet wird, liegt auf der Hand. Auch, dass besonders mit dem Kommentar des Chefs Jürgen Heinrich nicht

immer alle dort Erwähnten „zufrieden“ waren, auch wir nicht. Unsere Fraktion hebt besonders die Vielfalt hervor, Interessierte und Leser in den 20 Jahren zu informieren. Für DoppelDeck, Geschichts- und Künstlerstammtisch sowie Politpiano gab es nicht nur ein Stammpublikum, im Gegenteil, manchmal wurde es im Raum sehr eng. Die Rubriken „Personen“, „Leserbriefe“, „Bilder aus dem alten Cottbus“, „Sport“, das Erbe Pücklers und die Informationen über Staatstheater und Tierpark vermittelten und vermitteln viel Wissenswertes über unsere liebenswerte Heimatstadt, aber öffnen auch den Blick über den Stadtrand. Deshalb bleibt uns 20-jährigen nur der Wunsch: Macht weiter so!

Fraktion
CDU/FDP/Frauenliste

Einige Spreewaldmotive sind ihm in Öl schon ganz gut gelungen, findet Uwe Woschch. 90. Firmenjubiläum könnte er feiern - doch ihn treibt ein Neuanfang um: die Malerei von Vater und Großvater. Seine Frau Kerstin ermutigt ihn. Kunst ist mühsam



Kunst der Väter neu entdeckt

Uwe Woschch hat die Öltuben für sich aktiviert / Akzente für den Kurort

Burg (h). „Nein“, sagt der Maler, „dass er mich bei der Hand genommen und gesagt hätte: ‘So, Junge, so führst du den Pinsel und so passen die Farben’, das hat er nie gemacht, mein Vater.“ Es ist, wenn Uwe Woschch die Werke zeigt - teils Originale, vielfach auch Fotos -, die große Bewunderung zu spüren, die er für die Kunst des Vaters empfindet. „Alles liegt noch da, wie Vater aufgehört hat“, zeigt er. Aber das stimmt nicht. Seit einiger Zeit liegt nur noch wenig exakt so hier, wie es Roland Woschch, ehe er 2006 starb, aus der Hand gelegt hat. Der Sohn hat begonnen, Spreewaldmotive in Öl zu malen, wie der Vater und auch schon der Großvater... 1920 hat Erich Woschch den Burger Betrieb begründet, konnte noch Autos mit dem Pinsel lackieren und Möbel in Hochglanz versetzen.

„Mein Vater war in den letzten 18 Jahren, seit ich den Betrieb hatte, unglaublich produktiv.“ Kirchen, Kähne und Heuschaber brachte der mit sicherem Pinsel dick auf Holz. Uwe Woschch möchte das auch



Dass Spreewälder witzig sind, merken Touristen am „Wetterstein“, der nur bei Erdbeben runterfällt. Aber er verkauft sich schon gut. Der Handwerkerbaum (rechts sechs von 18 Figuren) schmückt den Festplatz



1947 hat Erich Woschch diese Sonnenblumen gemalt. „Die Kanne davor gibt's noch im Haushalt“, zeigt dessen Schwiegertochter Lieselotte. Ihr Mann Lothar ist der jüngste der drei Burger Woschch-Brüder. Den Betrieb führte er sechs Jahre

können und hat jetzt damit begonnen. Er sieht veränderte Zeiten. Die Großaufträge, mit denen er ganze Märkte angestrichen hat, rücken in den Hintergrund. „Wir hier im Spreewald brauchen das Besondere.“ Uwe Woschch ist mit Leidenschaft Handwerker in dieser Zeit: „Wir haben die Gewerkefreiheit, gutes Material und gutes Werkzeug - was wollen wir mehr!“ philosophiert er. Sein Vater musste früher den Vorteil nutzen, dass er schon Rentner war, und Farbe und Pinsel aus Westberlin beschaffen. Für die Leute, die seine Bilder so liebten. Diese Achtung und dieses Ansehen wünscht sich der Chef der 90-jährigen Firma nun auch.



Diese herrlichen Rosen von Erich Woschch sind das Lieblingsbild von Kerstin, Uwe Woschch's Frau

- 1996
- 15.2. Burg wird „Staatlich anerkannter Erholungsort“
- 18.2. 45 000 Narren beim Karnevalsumzug
- 26.4. Beginn der Feier „150 Jahre Fürst-Pückler-Park Branitz“ in Cottbus
- Mai Europapremiere: Marabu-Nachwuchs im Cottbuser Zoo
- 7.6. 100 Jahre Wasserversorgung Cottbus
- 14.6. FC Energie gegen VfB Stuttgart im DFB-Pokalfinale (0:2)
- 26.6. UCI-Kino in Groß Gaglow eröffnet
- Juli Bundestreffen der Pfadfinder nahe Neundorf
- 14.-17.8. Der Märkischer Bote inszeniert Rauminstallation auf dem Altmarkt
- 23.8. „Olsenbande“ am Staatstheater
- September 85 Jahre Philharmonisches Orchester Cottbus
- 12.10. Im Theater wird der 1. Max-Grünebaum-Preis verliehen
- 1998
- 21.1. Gründung des Bürgervereins Sachsendorf-Madlow
- 22.2. Rund 80 000 Menschen sehen den Karnevalsumzug durch Cottbus
- März - Auf Gut Geisendorf beginnt erste Veranstaltungssaison
- 10.3. Peitzer Gewerbetreibende gründen eine Interessengemeinschaft
- 13.3. Erstes Klingelzeichen Bauhausschule
- 3.4. Burg wird Erholungsort
- 2.5. Guben/Gubiner Klärwerk geht nach 20 Millionen DM Investition in Betrieb
- 13.-16.5. Peitz: „7 Jahre Stadtsanierung“
- 3.6. Kraftwerk Schwarze Pumpe ans Netz
- 6./7.6. 100 Jahre Spreewaldbahn in Burg
- 10.6. Eröffnung Cottbuser Herzzentrum
- 17.9. Burg bohrt nach Thermalwasser
- 27.9. Die SPD gewinnt die Bundestags- und Kommunalwahl
- 1.10. 90 Jahre Cottbuser Theater
- 5.10. Der Spree-Neiße-Kreis und der kanadische Kreis Hamilton-Wentworth gehen eine Partnerschaft ein
- Oktober Die GRÜNE Heimatzeitung regt eine Diskussion zur Zukunft der Sprem an
- 6.11. 1. Spatenstich im Gewerbegebiet Drebkau
- 31.12. Tausende feiern Brandenburgs erste Open-air-Silvesterparty auf dem Altmarkt mit BB Radio Cottbus, dem Märkischen Boten und der Schlodder-Gastronomie

Im August '96 wird der Grundstein für den neuen Betriebshof von Cottbusverkehr gelegt

- 22.5. In Cottbus-Ströbitz beginnt das Bauprojekt „Berliner Straße“
- Juni 650-Jahr-Feier in Werben
- 29.6. Das Kraftwerk Vetschau wird vom Netz genommen
- September Protest gegen die Schließung der Ballettsparte am Staatstheater
- 21./22.9. Feier: 400 Jahre Festung in Peitz
- 6.10. Neues Kausche bei Drebkau beginnt zu leben
- 19.12. Grundsteinlegung für neue Feuerwache in Cottbus



Gegenüber dem Bullwinkel öffnet in der Langen Straße die neue Spremberger Sparkassenfiliale

- April Die GRÜNE Heimatzeitung startet eine Umfrage zur Altmarkt-Zukunft
- 15.4. Berufsfeuerwehr Cottbus wird 50
- Mai Eröffnung des Kolkwitz-Centers
- 2.5. Eröffnung der rekonstruierten Sparkassen-Geschäftsstelle Lange Straße in Spremberg
- 9.5. Grundsteinlegung für das Cottbuser Heizkraftwerk
- 5.6. Der FC Energie macht den Aufstieg in die 2. Bundesliga perfekt

Wir beglückwünschen den Märkischen Boten für

20 Jahre

erfolgreiches Wirken in unserer Region und freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

DRUCKEREI SCHIEMENZ GMBH
Druckerei Schiemenz GmbH · Byhlener Straße 3 · 03044 Cottbus
Telefon 0355 / 87 70 70 · www.schiemenz.de

Uwe Woschch

Malermeister
Handwerkstradition seit 1920

Ihr Spezialist für modernste Wandbeschichtungen

Sajade
die dekorative Wandbekleidung aus der Natur

Am Waldrand 1 • 03096 Burg
☎ 035603/3 36 • Fax 03 56 03/6 12 93

Bauzentrum Szonn

Seit 20 Jahren erfolgreich am Markt
Baustoffe - Fliesen - Naturstein

Sommerfest am 17.7.2010 von 8 bis 14 Uhr
Neueröffnung unserer Erweiterung der Verkaufs- & Ausstellungsflächen

700 qm Naturstein im Garten und Landschaftsbau
Für die Unterhaltung unserer kleinen Gäste mit unser Kolkwitzer Feuerwehr sowie ein Malwettbewerb und Hüpfburg ist gesorgt. Natürlich soll das Leibliche Wohl nicht zu kurz kommen, unser gesamtes TEAM freut sich auf Ihren Besuch.

Andreas Szonn GmbH · Berliner Straße 74 · 03099 Kolkwitz · Telefon: 0355/78017-0
Telefax: 0355/78017-20 · info@bauzentrum-szonn.de · www.bauzentrum-szonn.de

Die Chronik der Lausitz (Auswahl)

1999

- Januar** Cottbus ist mit 90 Millionen Mark schwer verschuldet
- 9.2.** Das Buch „Wendische Fastnacht“ aus der Reihe Cottbuser Bücher kommt auf den Markt
- 14.2.** Karnevalszug der fröhlichen Leute mit 120 000 Fans
- 18.2.** In Burg kommt Thermalwasser ans Licht
- 21.3.** Erste öffentliche Besteigung des Spremberger Turmes
- 24.4.** Der Bote erscheint wieder in Spremberg
- 29.5.** Start für die Internationale Bauausstellung IBA
- Juni** FC Energie rettet sich vor dem Abstieg
- 23.6.** Das in der Reihe Cottbuser Bücher erschienene Buch „Der Lausitzer Wassermann lebt“ (Autor Dr. Werner Jorga) bekommt den Heinz Sielmann Ehrenpreis 1999
- 30.6.- 4.7.** Deutscher Bauerntag in Cottbus
- 2.7.** In Spremberg beginnt der Neubau der Kantbrücke
- 10.7.** Feuerwehr nimmt neue Rettungswache in Betrieb
- 11.8.** Allerorts wird die totale Sonnenfinsternis bestaunt



Mit dem City-Center bekam Sprembergs dritte Marktseite wieder Charakter. Das Kino SpreeMax eröffnete 1990, Café Dreißig kam später

- 19.8.** Das SpreeMax Kino geht als erster Nutzer des neuen City Center Spremberg in Betrieb
- 5.9.** Aus der Landtagswahl geht die CDU gestärkt hervor, die DVU sitzt im Parlament

2000

- 29./30.1.** Auf der 10. Handwerker-ausstellung der Sparkasse präsentieren sich 120 regionale Firmen
- 14.2.** Oberstufenzentrum I öffnet Neubau, CGA bringt das Buch dazu
- 4.3.** Städtepartnerschaftsvertrag Forst, Lubsko und Brody
- 23.3.** Heizkraftwerk der Stadtwerke Cottbus geht ans Netz
- 2.5.** Baggerstart am Hornor Berg
- 20.5.** Einweihung des neuen Kreishauses in Forst
- 27.5.** Energie schafft Aufstieg zur 1. Bundesliga / Spremberger Turm bekommt neue Stahlhaube
- 30.6.** Stolpe unterschreibt Haidemühl-Vertrag zur Ortsumsiedlung wegen Kohleabbau
- 5.7.** 700-Jahr-Feier in Cottbus-Kahren
- 1.8.** Abriss des ersten GWC-Wohnblocks (Viergeschossiger Ferdinand-Sauerbruch-Straße) in Cottbus beginnt
- 12.8.** Energie startet in die 1. Bundesliga (1:3 gegen Bremen)

- 20.8.** Eröffnung Lausitzring
- 17.-20.8.** 700-Jahr-Feier in Kolkwitz
- 13.9.** Cottbuser Rathauskrieg eskaliert wegen „mafiaähnlicher Zustände“ (Zitat K.Rätzel)
- 13.9.** Finale im ersten Balkon- und Gartenwettbewerb „Das Lächeln der Natur“ in der GRÜNEN Heimatzeitung

Der Märkische Bote ist dem Handwerk verbunden und grüßt entsprechend zum Millennium. Auf dem Verlagshausdach Bezirksschornsteinfegermeister Andreas Hoffmann und Geselle René Meltschach



- 22.9.** Erste Caravan-Krokor-Tour mit der GRÜNEN Heimatzeitung (Lausitz, Nordböhmen, Sachsen) für 17 Mobile
- 3.10.** Naemi-Wilke-Stift weihet ersten Abschnitt Krankenhausneubau ein
- 6.10.** Showdepot am alten Straßenbahndepot im Zelt ist Interimsspielstätte für nicht pünktlich sanierte Stadthalle
- 14.10.** 1:0-Heimsieg für Energie gegen Bayern München
- 25.10.** Der erneuerte Altmarkt wird übergeben
- 20.12.** Cottbuser Bau- und Finanzbeigeordnete werden durch die Stadtverordneten abgewählt

Pünktlich zum 20. Verlagsgeburtstag zeigt sich das Verlagshaus des Märkischen Boten auch von seiner Ostseite im Stil des Gründerzeitquartiers. Tradition und Moderne treffen aufeinander: Solarstrom kommt vom Dach, während ein mysteriöser Gang auf Stelzen - seine Geschichte hat und Passanten Rätsel aufgibt. Ganz rechts das Haus, dessen Bauherr und Bewohner der ehemaligen Grünstraße und der Passage den Namen gab: die 1892 errichtete Stadtvilla des verdienstvollen Cottbuser Oberbürgermeisters Paul Werner Foto: Hnr.

Seit 15 Jahren Verlagshaus in der Wernerstraße

Chic gemacht und die Arbeitsplätze erneuert Eine grüne Oase neben der lauten Bahnhofstraße

Gegründet hat sich der Verlag ein paar Meter weiter in der Wernerstraße / Ecke Karl-Liebknecht-Straße. Die gelbe Villa gegenüber dem Theater, zu DDR-Zeiten Sitz des Frauenbundes, ist ihren Münchener Eigentümern zurückgegeben und von denen verkauft worden. Die Adresse Wernerstraße 21, gegenüber der Paul-Werner-Villa, hatte für die eben gestartete Verlegerfamilie einen besonderen Charme: Sie ist für eine Zeitung, nämlich den „Cottbuser Anzeiger“ um die Jahrhundertwende gebaut worden, und nun kaufte Jürgen Heinrich sie den Heine-Verlagserben aus München und Cottbus ab. Was sich heute „WernerPASSAGE“ nennt und als Oase nahe der lauten Bahnhofstraße geschätzt wird, machte damals einen wilden Hinterhof-Eindruck. Schon 2000 war der Zustand auf Seiten der zum Verlag zugekauften Bahnhofstraße 54 mit Radiostudio, Presse-Café und Brunnen erheblich verbessert worden, das städtische Museum-

umgrundstück zog nach. Der Abriss dortiger Nebengebäude verursachte eine völlig neue Raumsituation. Der erhaltene Gang, durch den der Druckereichef einst nachts direkt von seinem Schlafzimmer zur Kontrolle in den Drucksaal kam, blieb erhalten. Er könnte, hoffen Verleger und Museumschef



Bei der Bauabnahme der veränderten Fassade Jürgen Heinrich mit Architektin Christa Materna aus Burg
Foto: Jens Haberland



Das Maschinenhaus und weitere Anbauten des früheren „Cottbuser Anzeigers“ füllten den Raum zwischen heutigem Stadtmuseum und dem Verlagshaus. Der Gang, der zu diesen Zwischenbauten führte, ist hier verdeckt. Rechts noch grau und unverklinkert das Domizil der Heimatzeitung

Steffen Krestin, eines Tages an einen Museums-Seitenflügel andocken, der schon geplant, aus Kostengründen aber vorerst zurückgestellt ist. Der Stadtbau führte dazu, dass die eigentliche Rückseite des Verlagshauses zur Vorderseite wurde. Durchdacht und betreut von der Bürger Planerin Christa Materna und fachgerecht ausgeführt von hier vorgestellten Handwerksunternehmen, bekam das Gebäude jetzt ein dem Stil des Quartiers zuempfindenes Gesicht. Dass dabei Fenster und Raumkonzept

verändert, die komplette Innenausstattung erneuert und auch Solarstrom aufs erneuerte Dach gebracht und ein neuer Zeitungskopf präsentiert wurden, erschließt sich erst auf den zweiten Blick. „Alle Firmen haben solide Leistungen zu anständigen Preisen abgeliefert“, bedankt sich Bauherr Jürgen Heinrich. Jetzt von der Fußball-Terrasse vorm Doppeldeck und in den nächsten Tagen beim Sommertheater im Museumshof schauen Besucher gern zur blumengeschmückten Hausfront.

Ihr Ansprechpartner für professionelle IT-Lösungen.

Hübner HCS ComputerService

Lassen Sie sich von uns beraten und betreuen.

Kompetenz durch Erfahrung

Tel 03 55 - 43 09 00 00
Mobil 0172 - 3 64 83 37
Str. d. Jugend 33 • 03050 Cottbus

WASKE DÄCHER

Qualität seit über 120 Jahren

Seit 1889
WASKE

Sachsendorfer Straße 27, 03046 Cottbus, kostenlos Tel.: 08000915884

SOLAR & KLIMA KOMPETENZZENTRUM

SOLAR & KLIMA KOMPETENZZENTRUM

Am Stadtring 8 • D-03042 Cottbus
www.solar-klima-kompetenzzentrum.de
Telefon: 03 55 / 2 90 33 50

Holzbearbeitung und Bauelemente Ragotzky GmbH

Fenster – Türen – Markisen – Holzarbeiten

Ringchausee 90
03096 Burg / Spreewald

Tel.: 035603 / 553
Fax: 035603 / 61460
E-Mail: info@ragotzky.de
www.ragotzky.de

BAUUNTERNEHMEN Karl Hockwin

schlüsselfertiges Bauen

- Maurerarbeiten
- Trockenausbau
- Fliesenlegerarbeiten
- Fassadengestaltung

Lausitzerweg 10 • 03096 Burg
Tel. 035603 / 60439 • Fax 035603 / 60622

INGENIEURBÜRO MATERNA

Beratender Ingenieur mit Bauvorlagenberechtigung

IBM

- Hochbau
- Beratung, Planung, Bauleitung
- Freier Sachverständiger zur Haus u. Grundbewertung

Hauptstraße 26
03096 Burg/Spreewald
Telefon & Telefax (03 56 03) 6 06 59

ELEKTRO Vorwerk

- Installation
- E-Check
- Reparatur
- Wärmepumpen
- Beleuchtungsanlagen
- Elektro- u. Nachtspeicherheizungen

Gewerbeparkstraße 14
03099 Kolkwitz

☎ 0355 / 28 198
☎ Fax 0355 / 28 81 91
e-mail: elektro.vorwerk@t-online.de
Internet: www.elektro-vorwerk.de

Dipl. Ing. Bernd Vorwerk
Inhaber

Jörg Schombel Malermeister

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Fußbodenverlegearbeiten
- Vollwärmeschutz
- Laminat
- Strukturputze

Innungsfachbetrieb
gegr. 1965

sehr gut

Kirchweg 14
03096 Burg (Spreewald)
Tel.: (035603) 2 97
Fax: (035603) 6 10 90
E-Mail: maler.schombel@t-online.de

2001

- 12.1. Carl M. Newman, Gründer des Max-Grünebaum-Preises, stirbt 81jährig in England
- 15.1. In Roggosen stimmen die Gemeinden des Amtes Neuhäusen einmütig für die Bildung einer Großgemeinde
- 28.3. „Ohne Schulabriß kein City-Center“, erklärt Dezernent Marcus Derling (CDU) im Märkischen Boten



2001 kann Lars-Gunnar Wendisch schon 5. Cottbus-Geburtstag feiern. In Frankfurt/Oder ist „Wendisch PS“ seit 2000 ein Begriff - zunächst für Fahrschule, dann für Motorradzubehör, ab 2004 schließlich auch im Wohnmobilmgeschäft

- 11.5. Die sanierte Stadthalle wird eröffnet
- 19.5. Erstes Cottbuser Museumsfest mit sechs Museen
- 19.6. In Sachsendorf wird das Stadtzelt aufgerichtet
- 6.7. Slawenburg Raddusch erhält Richtkronen
- 7.7. Kanzler Schröder Gast der BTU zum 10. Geburtstag
- 3.-11.8. 700 Jahre Spremberg
- 3.8. 700 Jahre Peitz
- 12.7. Landrat Dieter Friese verpasst um 1 Stimme seine Wiederwahl; die Stelle muss bundesweit ausgeschrieben werden

In der Handwerksorganisation gibt es personelle Veränderungen: Bäckermeister Dreißig aus Guben - hier bei zuversichtlichem Händedruck mit Ministerpräsident Matthias Platzeck im Cottbuser Meistersaal - wird Kammerpräsident, Hans-Joachim Waury aus Cottbus sein Vize



- August Wiederaufbau der Gubener Stadtkirche beginnt
- 18.9. Fleischermeister Werner Schröter wird nach elf Jahren als Handwerkskammerpräsident abberufen
- 19./20.9. 650 Archivare beim Tag deutscher Archivare
- 2.11. Mit Sven Pautz stellt sich der erste OB-Kandidat den PolitPiano-Fragen. Eine Woche später folgt Karin Rätzel
- 5.11. Rolf Wischnath, Generalsuperintendent, erklärt wegen deutscher Austritt Kriegsbeteiligung in Afghanistan aus SPD

- 12.12. Werner Labsch (SPD) kündigt seinen Rückzug aus dem Bundestag, empfiehlt Wilfried Schreck als Nachfolger
- 17.12. Erster Spatenstich für das BTU-Multimediazentrum

2002

- 26.1. Einmillionster Besucher der Cottbuser Messhallen bei der 12. Handwerker Ausstellung
- 24.2. OB-Wahl Cottbus: Rätzel 29,7%, Derling (CDU) 17%, Zacharias (SPD) 14,5 %, Kühl (PDS) 12,6 %, Neumann (FDP) 11,6 %, Weißflog (Grüne) 5,9 %, Pautz 4,6 % - Stichwahl: Rätzel (66,3%), Derling (33,7%), Beteiligung 41,8 %
- 27.2. Nach 36 Jahren Tierparkdirektor Jacob in Ruhestand
- 14.3. Einweihung Justizvollzugsanstalt in Dissenschen
- 20.3. Grundstein für Elternhaus am Klinikum
- 14.4. Mit 0:0 in Stuttgart sichert Energie den Klassenerhalt in der 1. Bundesliga
- 26.-28.4. XX. Papitzer Reittourier mit Olympiateilnehmern und mit 1. Reitergottesdienst der Region
- 2.5. Neue Fischereiausstellung im Peitzer Hüttenmuseum
- 3.5. Gubener Heimatbund feiert 50. Jahrestag
- 4.5. Eröffnung F 60 Förderbrücke als Aussichts-Denkmal
- 22.5. Bundeskanzler Schröder in Schwarze Pumpe
- 7.-9.6. 550 Jahre Ströbitz, dazu „Bilder aus Ströbitz“
- 25.5. erste Peitzer Museumsnacht
- 9.-10.6. Flugplatzfest in Cottbus



Das Saspower Familienunternehmen darf sich schon Traditionsbetrieb nennen: Anfang 2001 feierten die bekannten Raumausstatter schon ihr 20jähriges Jubiläum. Zwei Jahre zuvor, 1999, hatte Antje Lehnitzke (I) ihre Ausbildung vollendet und als jüngste Raumausstattermeisterin Deutschlands ein paar nette Schlagzeilen produziert. Mutter Andrea und Vater Heinz, der an diesem Sonntag sein 30jähriges Meisterjubiläum feiern kann, sind sehr zu Recht stolz auf ihre Tochter und auf ihr Unternehmen, das im Schloss Branitz und an vielen anderen anspruchsvollen Orten seine Spuren hinterlassen hat. Natürlich fehlt der große, informative Stand der Lehnitzkes auf keiner der traditionellen Cottbuser Handwerker ausstellungen - hier im Bild ein Szene aus dem Jahre 2009



„J.H.-Hauskommentar am 9. Oktober

Medien wollen uns einreden, der kleine Mann könne sich glücklich sparen in der lächerlichen Welt der Schnäppchen. Wirklich sparen aber können wir nur, indem wir Geld ausgeben - für Nützliches.

Mit solider Holzarbeit immer im Bilde: Guntram (I.) und Siegfried Bialas im Jahr ihres 70. Jubiläums 1995. Guntrams Großvater Max gründete die Tischlerei. Etwa 50 Lehrlinge wurden hier ausgebildet, gearbeitet wurde seit 1990 in Banken, bei Vattenfall, im Herzzentrum, im Theater, in Schloß Branitz und in vielen, vielen Häusern der Region. Bialas ist ein Stück Cottbus

Bis zum 10. Jubiläum dieses Ereignisses war die BayWa noch Gallinchen, dann ein Cottbuser Markt. 1992 beobachtet hier Landrat Hanisch (I.) die Grundsteinlegung



Die Sechs zum Weiterempfehlen: Leistung aus der Lausitz

LAURISCH
Sicherheitstechnik- und Metallbau GmbH

Verkauf und Reparatur von
• Fenster • Türen • Rollläden
• Überdachung • Carports

Ohne Handwerk geht nicht's!

Ostrower Damm 12
03046 Cottbus
Telefon: 0355/701565
Funk: 0160/96274820
Fax: 0355/790655

Kaufhaus für Lüftungstechnik ist auch für private Kunden da

Es ist das einzige „Lüftungskaufhaus“ in Cottbus und wie der Name verspricht, können hier sowohl Firmen und Handwerksbetriebe als auch private Kunden alles finden, was zur Funktion einer Lüftungsanlage gehört. „Unser Angebot ist völlig herstellerunabhängig, dabei legen wir großen Wert auf einen guten Service. Unsere Kunden werden fachlich gut beraten und sind deshalb auch sehr zufrieden“, freut sich Inhaberin Carmen Zehndorf.

familienhaus oder auch der Neubaubewohnung wird verhindert, wenn man einen Zentralstaubsauger installiert - Stauballergien sind keine Beeinträchtigung mehr. Man kann damit gründlicher und schneller saugen - auch hier haben wir unterschiedliche Angebote“, erklärt die Fachfrau.

In diesem Jahr kann das Lüftungskaufhaus auf ein Jubiläum verweisen: Seit nunmehr zehn Jahren hat es in der Karl-Liebknecht-Straße 30 sei-

Nach dem Spiel in die neue Dusche...

Bauklempnerei • Heizung
Sanitär • Lüftung

KLIN
Klempner- & Installations GmbH

Kolkwitzer Str. 47
Cottbus - Ströbitz
Tel. 03 55/2 27 31
Fax 03 55/3 14 90

Wohnatmosphäre in tollen Designs!

RBE

Wintergärten
Fenster
Türen

Wernerstraße 15
03046 Cottbus
Tel.: 0355 / 4869857
Fax: 0355 / 4869859

Inhaberin Carmen Zehndorf vom Lüftungskaufhaus erklärt an einem Modell in Originalgröße, wie die kompakte und platzsparende Lüftungstechnik mit Wärmerückgewinnung funktioniert. Hier gibt es sämtliche Komponenten für diese Technik

RUICK aus Alt macht Neu

ZEICHEN FÜR QUALITÄT

Klaus Ruick Tischlermeister

Der Renovierungsspezialist • Türen • Treppen • Küchen
• Fußböden • Decken- u. Wandrenovierung
Preiswert, innerhalb von 24 Stunden, absolut sauber!

Am Priorgaben 2 • 03048 Cottbus-Ströbitz
Tel.: 0355/ 2 02 04 • Fax 0355/ 2 02 05

www.sperlich-umzug.de

SPERLICH
Transporte & Umzüge

Cottbus, Tel.: (0355) 2 55 99 • Berlin, Tel.: (030) 67 82 04 60
Funk 0175 - 24 80 505, E-Mail: sperlich-umzug@t-online.de

- Umzüge Nah/ Fern mit Schrägaufzug
- Seniorenzüge - Vollservice
- Möbelmontagen
- Verkauf/ Vermietung von Umzugskartonagen
- Verpackungsservice
- Möbelleinlagerung in beheizten Räumen
- Altmöbelentsorgung
- Verleih von Umzugs-/ Transporthilfsmitteln

In Regalen und Katalogen findet man Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung, Klimageräte und Zentralstaubsaugsysteme, komplett und natürlich auch als Einzelkomponenten. „Oftmals haben unsere Kunden eine Dunstabzugshaube gekauft und stellen zu Hause fest, dass der Anschluss in der eigenen Küche nicht passt; hier können wir mit unserem Sortiment meist sofort helfen. Oder ein anderes Beispiel: Das Aufwirbeln von Staubteilchen in der Firma, im Ein-

nen Sitz. „Hier haben wir genügend Parkflächen, damit unsere Kunden auch größere Liefermengen verstauen können. Aber, das ist uns ebenso wichtig, auch für die Bestellung eines Einzelstückes sind wir da. Vieles kann aber gleich mitgenommen werden.“ erklärt Carmen Zehndorf und beantwortet schon wieder eine Anfrage am Telefon. Jetzt, da hochsommerliche Temperaturen zu erwarten sind, werden wohl Klimageräte besonders gefragt sein.

Bei Neubau und Altbausanierung

Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung (WRG)

Jetzt 20 % Rabatt auf WRG ventos 50 DC

- Weniger Heizkosten
- Kein Schimmelpilz
- Ruhiges Wohnen
- Sanfte Kühlung

Ständig vorrätig: Lüftungsrohre, Gitter, Ventilatoren, Filter, ...

Lüftungskaufhaus
Kornthaus Technik F.K. GmbH
K.-Liebknecht-Str. 30, 03046 Cottbus

Tel.: 0355 / 43 0 42 42 Fax: 43 0 42 41
E-Mail: info@lueftungskaufhaus.de
www.lueftungskaufhaus.de

- 16.6. Kirche in Illmersdorf mit Mumien-Gruft saniert
- 19.6. Leichtbauforschungszentrum „Panta Rhei“ der BTU geht in Betrieb
- 26.6. Stolpe erklärt im Landtag seinen Rücktritt; Platzek wird Nachfolger
- 2.8. Innenminister Otto Schily tauft Lausitz-Arena
- Mitte August Elbe-Hochwasser, Lausitz organisiert Hilfe
- 17.8. erster Tag der Vereine im Spreepark
- September Europäische Braunkohlenkonferenz an der BTU Cottbus
- 22.9. Bundestagswahlen, Schreck (SPD) 43,4%, Kleinschmidt (CDU) 23 %, Balt (PDS) 20,2 %, Türk (FDP) 8,7%, Zweitstimme SPD 48,7 %, CDU 22,5 %
- 17.10. Stolpe wird überraschend Bundesminister
- 25.10. Eröffnung der Spree-Arkaden in Cottbus-Sandow
- 30.10. Freigabe der sanierten Spremberger Straße
- 6.12. Elefantenhäuser-Eröffnung im Tierpark



2003 tritt Vattenfall ins Lausitzer Leben. Verbunden damit sind Land-Inanspruchnahmen, aber auch Renaturierungsprojekte riesigen Ausmaßes. Zu Tausenden strömen die Menschen in die Spreeauen, um den Wandel der Landschaft zu sehen

- 7.12. ICE wird auf den Namen Cottbus getauft
- 15.12. mit dem Connex verkehrt erstmals eine privatwirtschaftlich betriebene Fernverbindung ab Cottbus
- 21.12.02 große Profi-Box-Gala in der Cottbuser Arena

2003

- Januar Aus LAUBAG und VEAG entsteht Vattenfall Europe Mining & Generation
- 21.1. USV und HCC schließen sich zusammen
- 13.2. Ministerpräsident Platzek übergibt in Burg den Förderbescheid für die 20 Millionen Euro teure Therme.
- 5.3. Landrat Friese geht Rechtsschritte gegen Zwangseingemeindung von Kiekebusch, Gallinchen und Groß Gaglow
- 8.3. FDP-Kreisverbände Spree-Neiße / Cottbus fusionieren zum „Kreisverband Lausitz“, Vors. Dr. Martin Neumann
- 19.3. In Kolkwitz eröffnen drei neue Verbrauchermärkte vier Wochen vorfristig: Aldi, Takko, Schuh-Börse



Tief und kraftvoll greift an zahlreichen Stellen die GWG in den Stadtumbau ein, so wie hier 1994 mit der Baugrube für eine Wohn- und Geschäftsanlage, die später den Brandenburger Platz mit der Burg- und der Schlosskirchstraße verbindet. Die Gemeinnützige Wohnungsbau-Gesellschaft, heute von Uwe Emmerling (kaufmännisch) und Arved Hartlich (technisch) geführt, kann im Januar 2002 schon 100jährigen Geburtstag feiern. 47 Eisenbahner waren die Gründer; heute betreiben 13 016 Mitglieder 10 199 Wohnungen



Immer die aktuelle Mode - und das seit über 140 Jahren! Angelika Reinsberg repräsentiert Cottbuser Mittelstand. Ernst Reinsberg gründete das Geschäft 1869, Richard Reinsberg begann 1946 in Trümmern neu. Heute hat eine Frau die Männer-Riege an der Spitze abgelöst - bei seit 1999 verdoppelter Verkaufsfläche...

Internet: www.cottbuspflege.de

COTTBUS/SPREE-NEISSE
PalliativTeam

Palliativmedizinischer und pflegerischer Versorgungsverbund Niederlausitz

Koordinatorin SAPV
Dipl.med.paed. Annette Wallenburg

Büro: Bahnhofstr. 64, 03046 Cottbus
Tel.: 0355 - 28863808, Fax: 28863809
E-Mail: Cottbuspflege@T-Online.de

Informationen erhalten Sie über die Rufnummer: 0355 - 24157
Das Notruftelefon: 0175 - 5250821 ist 24 Stunden rund um die Uhr geschaltet.

Die spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV) als eine neue Einrichtung der Cottbuspflege koordiniert inzwischen in der Niederlausitz die Behandlung durch 10 kooperierende Palliativmediziner und 25 bei der Versorgung mitwirkender Haus- und Fachärzte. Darüber hinaus gibt es Verträge mit dem StadtHospiz, dem Ambulanten Palliativdienst, der HospizHilfe Cottbus e.V. und dem ambulanten arbeitenden Hospizdienst.

COTTBUSPFLEGE

Krankenpflege, Palliativpflege, Altenpflege, Hospizpflege, Kurzzeitpflege,

Stationäre und ambulante Versorgung im StadtHospiz Cottbus und durch den Ambulanten Palliativdienst. Überwachung der Schmerztherapie. Grundpflege und Behandlungspflege. Psychosoziale Betreuung und Begleitung. Anleitung von Familien und Ehrenamtlichen. Vermittlung von Pflegemitteln. Soziale Dienste.

Verwaltung: Bahnhofstr. 63, 03046 Cottbus, Telefon: 0355 - 24157, Telefax: 0355 - 4946287, E-Mail: Cottbuspflege@T-Online.de
Internet-Service und Leistungsangebot: www.cottbuspflege.de

Die Pflege für die hohen Ansprüche

**Motorradbekleidung
Zubehör & Technik**

Lausitzer Straße 54a
03046 Cottbus
Telefon: (0355) 32606
Fax: (0355) 32607

Internet: www.wendisch-ps.com
E-Mail: info@wendisch-ps.com

www.heizung-dippe.de info@heizung-dippe.de

Bad • Heizung • Solar • Lüftung

- Heizungsnotdienst
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Pelletheizungen

Zuckerstr. 51, 03130 Spremberg, Tel.: 03563 / 93 920, Fax: 60 06 16



STIL und PRÄZISION sind Kennzeichen des Uhrenhauses Fiedermann am Altmarkt. Dieter Fiedermann (†) hat mit feinmechanischen Finessen Maßstäbe gesetzt, die beiden Meisterinnen Heide Teuerle (l.) und Karin Fiedermann nahmen diese Philosophie auf. Die Cottbuserin eröffnete das Geschäft am 1. Juli 1961, 1987 war der Umzug zum Altmarkt, 2009 bekam sie den Goldenen Meisterbrief. Mit Uhren aus Glashütte steht Qualität in Fiedermanns Focus



Einkaufszentrum

Ecenter

EDEKA

Gerhart-Hauptmannstraße 15 • Cottbus

Öffnungszeiten
Mo.-Mi. 8.00-20.00 Uhr • Do.-Sa. 8.00-22.00 Uhr

Jeder Donnerstag ist E center-Tag!

Ab einem Einkauf von 75 Euro erhalten Sie jeden Donnerstag einen Einkaufsgutschein im Wert von 5 Euro!

0,09

Offenfrische Brötchen Stück

1,00

Frisch für Sie zubereitet: Gemüse-Snack verschiedene Zutaten (nach Tagesangebot), Mindestgewicht je Schale 200g Grundpreis 100g=0.50 Schale

2,99

Herzhaf gewürztes Thüringer Mett laufend frisch aus unserer Fleischabteilung 1 kg

Fachgeschäft für Sicherheitstechnik

Vetschauer Str. 14
03048 Cottbus

Tel.: (0355) 47 24 00
Fax: (0355) 42 38 46

Tel. 47 24 00

Fachhändler für Beschlüge
Schlösser
Schließanlagen

Internetshop:
www.schloesser-shop.de
24 Stunden Notdienst

Unterwegs mit dem ÖPNV

Entdecken Sie Cottbus auf den Spuren Pücklers mit der **Fürst-Pückler-Linie** **BUS 19**

Samstag und Sonntag ab Hauptbahnhof Cottbus 07.05-20.05 Uhr alle 60min

Staatstheater - Diesellochwerk - Messezentrum - Schloss Branitz - Park Branitz - Tierpark - Park-Café - Parkseisenbahn

Das Schülerferienticket - für Cottbus, Berlin & Brandenburg Die ganzen Sommerferien für 29 €

Es heißt schließlich grooooooße Ferien!

Das Schülerferienticket ist in den Kundenbüros Marienstr. und Stadtpromenade sowie bei allen Busfahrern erhältlich.

Telefon: 0355/25026

COTTBUSVERKEHR

Mehr Infos unter www.cottbusverkehr.de

7 STERNE QUALITÄT

JUNGE GEBRAUCHTWAGEN - ZU TOP-PREISEN



RENAULT Scenic 1,6 16V 82 kW (112 PS)

- 210 km
- EZ 06/09
- ESP, Klimaanlage, autom. Parkbremse, Keycard... uvm.

17.795,- €



RENAULT Clio Ph3 (5-türig) 1,2 16V 55 kW (75 PS)

- 190 km
- EZ 02/10
- ESP, Klimaanlage, Nebelscheinw., CD-Radio... uvm.

11.895,- €

Besuchen Sie uns zu einer unverbindlichen Probefahrt!

Abbildung zeigt Sonderausstattung. *1 Jahr Garantie - Gemäß den Bedingungen der Renault Gebrauchtwagen - Garantie. Finanzierung über die Renault Bank möglich.

RENAULT GEBRAUCHTWAGEN

AUTOHAUS KOLLING 100% vom RENAULT zugeh.

Cottbuser Straße 129
03051 Cottbus OT Groß Gaglow
Tel.: 03 55/5 90 23-0
Fax: 03 55/5 90 23-33

- 26.3. 1. Spatenstich Vattenfall-Hauptverwaltung
- 15.5. Richtfest für Medienzentrums der BTU
- 16.5. Eröffnung Lehrgebäude 7 mit Bibliothek der Fachhochschule Lausitz
- 24.5. Gegen Dortmund (1:1) verabschiedet sich Energie Cottbus in Würde aus der 1. Bundesliga
- 14.6. Parteitag der Bundes-Grünen in Cottbus
- 21.6. Konservatorium: Festtage zum 30. Jubiläum
- 24.6. Die „40 schönsten Frauen der Welt“ posieren auf einem Laufsteg auf dem Altmarkt
- 27.6. 100-jähriges Jubiläum Dachdecker-Innung
- 5.7. Erster Schulflug der Lufthansa in Drewitz
- 12.7. Stadtverordnete Martina Münch schlägt „Bürgerhaushalt“ nach brasilianischem Beispiel vor
- 26.7. AUB, der Verein Aktive Unabhängige Bürger, tritt mit dem Wahlziel an, „absolute Mehrheiten zu verhindern“
- 31.7. BRAM'S PARIS (Konfektion) in Krieschow



Mit Spenden-„AGktien“ hilft der Märkische Bote der Parkeisenbahn

- 3.8. Neue Osttribüne des Stadions der Freundschaft wird eingeweiht. Auftakt 2. Liga verpatzt Energie 1:2 gegen Trier
- 15.8. Kulturministerin Johanna Wanka führt Martin Schüler als Intendanten des Staatstheaters ein
- 22./23.8. Ströbitzer Erntefest erstmals mit Schützenkönig. Den Titel erringt Manfred Krokor
- 30.8. Die Lok 01 dampft wieder für die Parkbahn
- 30.8. Die Herrnhuter Gemeinde eröffnet ihre Niederlassung in Cottbus
- 18.9. Frank Szymanski wird Brandenburgischer Bau- und Verkehrsminister
- 3./4.10. 10 Jahre Großgemeinde Kolkwitz
- 12.10. Halbzeit der Cottbuser Innenstadtsanierung
- 14.10. 50. Jubiläum der Handwerkskammer
- 17.10. Verfassungsgericht: Eingemeindungen von Kiebusch, Gallinchen und Groß Gaglow verfassungswidrig
- 18.10. Erste AGktionärsparty der Parkeisenbahn
- 26.10. Kommunalwahl - PDS stärkste Partei in

- Cottbus, AUB mit Achtungssieg; im SPN-Kreis liegt die CDU vorn
 - 30.10. Neues Orientzimmer im Schloss Branitz
 - 15.11. Nach Stichwahlen werden Bernd Schulze (FDP) und Martin Schmidt (PDS) Bürgermeister in Peitz bzw. Burg
 - 28.11. CB-Entertainment Center eröffnet mit Disco, Schießanlage und Bowling-Center
- 2004**
- 16.1. Eurawasser nimmt 28,9 Prozent der LWG
 - 31.1. Glaserinnung begeht 300-jähriges Jubiläum
 - 5.2. 100. Folge von PolitPiano im DoppelDeck
 - 21.2. SPD nominiert Dr. Martina Münch und Frank Szymanski als Landtagskandidaten; beide gewinnen ihre Wahlkreise
 - 20.4. Vattenfall-Hauptverwaltung am Südeck
 - 1.5. EU-Osterweiterung mit Festen an der Neiße
 - 1.6. 50 Jahre Tierpark / 50 Jahre Parkeisenbahn
 - 11.6. Camp junger Christen im Spreeauepark mit 2 500 Teilnehmern
 - 13.6. Europawahl; PDS in Cottbus stärkste Partei
 - 19.9. Landtagswahl mit deutlichen SPD-Erfolgen
 - 26.9. Gala zum 35. Jubiläum des Kindermusicals
 - 13.10. Forster Dr. Dietmar Woidke wird Minister
 - 27.10. Baustart Forster Rosencenter mit Kaufland



„Am liebsten das Beste“ heißt der Slogan von Meiser Küchen am Telering im Stadtteil Gallinchen. Zunächst in Hänchen gegründet, setzte das Studio ab 1994 hier Maßstäbe

„J.H.-Hauskommentar am 17. Sept. 2005

Nach Bundtagswahlen: *Ein am Ende eher schläfriger Wahlkampf ist überstanden. Niemand hat das Gefühl, dass irgendjemand kraftvoll und leidenschaftlich die Macht an sich reißen will. Schröder nicht (mehr), und auch Angela Merkel konnte mit eher scheuem Blinzeln ins grelle Rampenlicht der Bundes- und Weltpolitik nicht den Eindruck einer hoffnungsvollen Stürmerin erwecken. Die drei Kleinen von Grün-Links, Rot-Links und Gelb-Mitte verhalten sich still wie die Eichhörnchen am Nussbaum, weil nicht ganz sicher ist, wohin diesmal die Früchte fallen und wem sie am Ende als Koalitionsmahl munden könnten. Da (h)ampelt sich Vages daher...*



Im Jahr 2003 konnten Marktkauf und die meisten Geschäfte im LausitzPark schon zehnjähriges Jubiläum feiern. Mit den pfliffigen Tüten, vorbildlich geführter Frischeabteilung und großer Kundenzufriedenheit hat das SB-Warenhaus der heute zu EDEKA gehörenden Marktkauf Ost GmbH einen guten Stand in der Region. Unser Bild erinnert an das große Einräumen im Mai 1993



Über Wolkenberger Wein scheinen hier in netter Begleitung die Herren Dr. Hartmuth Zeiß, neuer Vattenfall-Vorstand, Landrat Harald Altekrüger und Sprembergs Bürgermeister Dr. Klaus-Peter Schulze hochehrent zu sein. Im April 2004 hat Vattenfall seine Cottbuser Hautverwaltung geweiht; im April sechs Jahre später begann die Weinplanung auf dem sechs Hektar großen „Wolkenberg“, Folgeland des Tagebaus Welzow-Süd. Neben dem Appetit auf gute Tropfen gibt es dafür handfeste wissenschaftliche Hintergründe an der BTU



Mit 15.000 Ersatzteilen kommt Pupp doktor

Günter Geier in den Marktkauf Cottbus

...und „heilt“ alle Puppen & Teddys VOR ORT!



SPRECHSTUNDE: 8. bis 10. Juli 9-18 Uhr im Marktkauf am Personaleingang

Mo. - Fr. 8 - 21 Uhr, Sa. 8 - 20 Uhr
Madlower Chaussee 4, 03051 Cottbus/ Groß Gaglow

20 Jahre

Der Märkische Bote

wir gratulieren

CoSped

Logistik und Spedition GmbH
Stadtring 3 - 03042 Cottbus
cosped@cosped.com
Telefon: 0355 / 735-0

Ihr langjähriger Logistik Partner

29.10. Richtkronen auf Burger Therme
31.10. Festgottesdienst: 200 Jahre Burger Kirche

2005

30.7. Richtfest Bürgerhaus Wacker Ströbitz
1.8. Umzug Haidemühl beginnt
18.9. Steffen Reiche zieht in den Bundestag ein, Angela Merkel wird Kanzlerin
30.9. Spreewaldtherme Burg eröffnet
20.10. Tagebau-Bagger stoppt vor Horno
27.11. Cottbuser Klosterkirche wird nach Sanierung wieder in Dienst genommen
30.11. Das Festjahr 850 Jahre Stadt Cottbus beginnt mit einer Postillionen-Sternfahrt
7.12. Burg wird „Ort mit Heilquellenkurbetrieb“
8.12. Sachsendorf erhält Einkaufszentrum
22.12. SVV stimmt mehrheitlich für den Bau des Blechen-carrés

2006

18.2. Sparkasse Kundeneinlagen haben Zwei-Milliarden-Marke erreicht
25.2. Energie wird 40 Jahre
6.3. Burger Amtsdirektor Hans-Joachim Gah-



Der Burger Amtsdirektor Hans Gähler (†) engagiert sich für historische Dorfkern und bringt damit auch Burg gut voran

ler wird Präsident AG „Historische Dorfkern“, in der elf Dörfer mitarbeiten
24.3. Eröffnung des Fischereimuseums Peitz
22.4. Einweihung des Postkutscher-Denkmal an der Lindenpforte
15.6. Übergabe des „Osttores“ in der Franz-Mehring-Straße
19.5. Freiwillige Feuerwehr Ströbitz ist 100
14.5. Energie steigt wieder auf mit einem 3:1 gegen KSC Paderborn
24.5. Ernst Müller, Drebkau, hat mit 75 Jahren seinen Dokortitel bekommen, Dr. rer. pol. (Politikwissenschaftler)
1.7. Gutsökonomie Branitz wird als Besucherzentrum eingeweiht
16.8. Erstes Schwimm-Haus Gräbendorf
22.10. Szymanski wird Oberbürgermeister

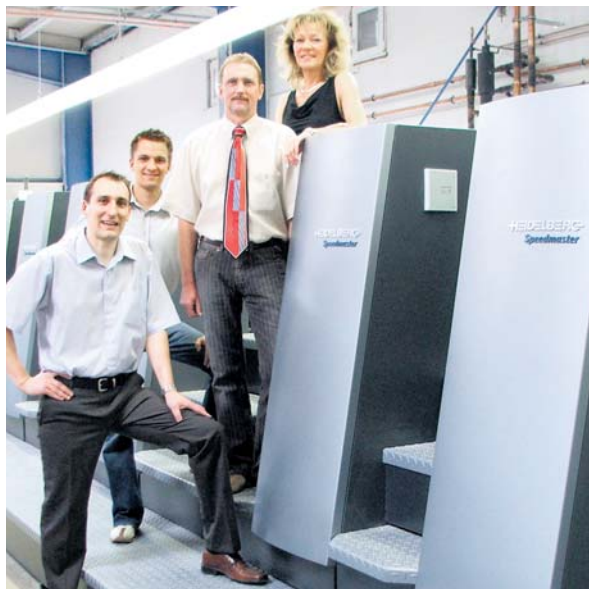
Street One MILANO
WINTERSPORT FISCHELLE VENEZIA
Spasshaus
Lunderbar
s.Oliver
FINE
Presseshop
APOTHEKE
ela
Mayer's
Schuh Chris
NEWYORKER
Seibach
Pink
EDEKA
Reformhaus
Oliva & Giesler
EFES
Diner Kepab Haus

MIC-GELZ
Müller
T Shop
FOTO QUELLE
faro.com
comAdler
Unlauf
SUNP-SHIRT
Wochenruher
Sparbank
HERON
Mc Shirt
TEDI

WWW.SPREEGALERIE.DE
SPREE GALERIE
DER CITY-EINKAUFSTREFF IN COTTBUS

20 Jahre Der Märkische Bote
Wir gratulieren!

650 Stellplätze in der Tiefgarage
Öffnungszeiten Mo - Sa 10.00 - 20.00 Uhr



Trotz modernster Technik - unsere Zeitung kriegt das Schienenz-Team nicht hin. Schneller Rotationsdruck ist eine andere Fachrichtung. Hier im Cottbuser Norden wird Bogen- und Flachdruck geboten, feinste Qualität. Und deshalb liefert die schon fast 55 Jahre alte Cottbuser Druckerei unser Nobel-Produkt: Das CB-Stadtmagazin. Die nächste Ausgabe am 17. Juli



Auch er befasst sich - wie die Heimatzeitung - seit 20 Jahren mit Briefkästen: Hans-Jürgen Zieschow. Sein Schlüsseldienst „Am Bahnhof“ hat aber hier und bei anderen Türen die Sicherheit im Sinn. Dass der Bote in den Kasten kommt, ist kein Problem mehr - aber Zieschow weiß, wie Wertsachen im Briefkasten geschützt werden vor unbefugtem Herausangeln...

EAD Heizkostenabrechnung
D. Buchholz
03046 Cottbus • Kopfstraße 25
Tel. 03 55 / 79 20 50 Fax: 03 55 / 70 22 30
www.buchholz-ead.de

Messgeräte für Wärme und Wasser
Heizkostenverteiler • Funkmesstechnik
Geschäftszeit: ab 7 Uhr
Einbau • Miete • Wartung

Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH

20 Jahre

Wir gratulieren dem Märkischen Boten und wünschen weiterhin eine gute Zusammenarbeit.

Am Seegraben 14
03051 Cottbus OT Groß Gaglow
Telefon: 0355 / 58 29-0
Telefax: 0355 / 58 29-31

Lidzba Gebäudemanagement GmbH

Ihr Partner für

- Bürobedarf
- Bürotechnik
- Büromöbel
- Schreibgeräte
- Copyshop
- Digital-Printshop
- Technischer Service

Wir haben für Sie geöffnet: Mo. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Wilhelm-Külz-Straße 15
03046 Cottbus
Tel. 0355 78071-0
Fax 0355 78071-11
E-mail info@rotec-cottbus.de
www.rotec-cottbus.de

ROTEC Bürotechnik GmbH

XEROX KONICA MINOLTA business partner HP

Wenn er steht, stehen wir dafür gerade.

Junge Sterne: So Mercedes wie am ersten Tag.

Das Mobilitätsversprechen unserer besten Gebrauchten: Die Mobilitätsgarantie* Mobilo gilt 12 Monate und verlängert sich bei regelmäßiger Wartung durch den Mercedes-Benz Partner automatisch. Dazu 24 Monate Fahrzeuggarantie* u.v.m. Jetzt bei uns.

*Die Garantiebedingungen finden Sie unter www.mercedes-benz.de/junge-sterne

Mercedes-Benz

Autohaus Cottbus (AHC) GmbH Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
03042 Cottbus, Paul-Greifzu-Str. 1, Tel.: (0355) 7380, Fax: (0355) 715026
ZB Spremberg Otto-von-Guericke-Str. 1, 03130 Spremberg, Tel.: (03563) 601380, Fax (03563) 601383
ZB Guben Karl-Marx-Str. 91, 03172 Guben, Tel.: (03561) 547180, Fax: (03561) 5471818
www.autohauscottbus.de



**Neckermann
Reisebüro**



Wir feiern unseren 20-sten!

Seit 20 Jahren sind wir als Reiseprofis eine feste Größe in Cottbus. Das wollen wir mit Ihnen feiern!
Unsere Jubiläumsparty startet am 06.07. um 15.00 Uhr und geht weiter am 07.07. ab 10.30 Uhr.
Dazu laden wir Sie recht herzlich ein. Lassen Sie sich verführen von exotischen Farben, Bildern, Klängen und Genüssen. Sie wollen sich selbst einmal in einem Sari sehen? Eine Modenschau mit Designerin Laila gibt Ihnen Tipps für Ihre Reisekleidung.
Überwältigende Bilder in 3-D zeigen exotische Landschaften. Musik, Tanz, junge Künstler, viel Spaß und eine Tombola erwarten Sie an beiden Tagen.
Und für alle, die sich noch kurzfristig für einen Urlaub entscheiden wollen, haben wir über unseren Last minute Veranstalter Bucher Reisen täglich neue, aktuelle Angebote.
Ihr Neckermann Reisebüro-Team

Neckermann Reisebüro
Am Turm 22 • Tel.: 03 55 / 7 80 53 10
E-Mail: cottbus2@nec-rsb.de • www.nec-rsb.de/cottbus2
Täglich 24 Stunden für Sie erreichbar

NECKERMANN MACHT'S MÖGLICH



Wir vermitteln in Ausbildung!

- Individuelle Beratung und Vermittlung durch Ihren persönlichen Ansprechpartner,
- Telefonservice, Montag - Freitag: 08 - 18 Uhr, z.B. zur Terminvereinbarung.

Für Schülerinnen und Schüler gibt es individuelle Beratungen zu Ausbildung und Studium bei unserer Berufsberatung.

Tel.-Nr. für Arbeitnehmer/Schüler: 01801 555 111*
Tel.-Nr. für Arbeitgeber: 01801 66 44 66*
*Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min

Agentur für Arbeit Cottbus,
Bahnhofstraße 10, 03046 Cottbus



Bundesagentur für Arbeit



AgroData

- Lohn & Gehaltsrechnung
- digitale Archivierung
- EasyWare Support
- Mailing
- Digital- & Offsetdruck
- IT-Dienstleistungen

www.AgroData.de

- 26.10.** IKMZ wird „Bibliothek des Jahres“
22.12. Eröffnung des Aussichtsturmes Merzdorf und Beginn der Planungen „Cottbuser Ostsee“ als Erholungszentrum

2007

- 1.1.** Fusion der Finanzgerichte Berlin und Brandenburg in Cottbus
2.1. Eberhard Schaller ist Vorsitzender des Senats der BTU
25.1. Dr. Torsten Kunze wird als LHC-Präsident wiedergewählt
9.2. 8 Operationsäle im CTK eingeweiht und Intensivmedizin übergeben
20.4. Grundsteinlegung und Richtfest Blechen-carré
1.5. Prof. Walther Ch. Zimmerli wird BTU-Präsident
6.5. Erste Etappe der Renaturierung der Spreeauen nördlich von Cottbus ist vollendet
1.10. 100. Spielzeit beginnt am Staatstheater
Mai 1. Spatenstich durch A. Merkel und M. Platzeck für Oxyfuel-Pilotanlage in Schwarze Pumpe



OB Szymanski beschenkt verdienstvolle Wackeraner zum 100. Vereinsjubiläum

2008

- 12.4.** Bürgerhaus Auf Wacker eingeweiht, Frank Szymanski wird Ehren-Wackeraner
8.5. Einweihung Kunstmuseum dkw
24.5. Erster Wein der Sorte „Rondo“ aus Welzow (Tagebauwein) wird der Öffentlichkeit vorgestellt, 70 Flaschen kamen aus der ersten Lese
25.5. Eröffnung des Erholungsparkes „Bärenbrücker Höhe“ in Teichland
11.6. Erstes Konzert der Chopin-Gesellschaft im Konzertsaal des Kunstmuseums dkw mit der Solistin Imke Lichtwark
14.6. Brandenburger Gartentag bei „111 Jahre Kleingärten“ in Guben (33 Vereine haben 2 100 Parzellen)
28.6. 100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Werben
13.7. Die ersten Wasserbüffelkühe und Wildpferde werden in die Spreeaue zwischen Sielow und Dissen entlassen
26.9. Blechen-carré wird eröffnet
1.10. Das Buch „Im Rampenlicht“ 100 Jahre Theater am Schillerplatz in Cottbus erscheint. (100. Geburtstag)



Ullrich Wallenburg fotografiert - wie hier im Jahre 2002 beim Reitturnier in Sielow - ganz gern spannende Ereignisse. Wenn es sich ergibt. Äußerst zielstrebig ist das Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Fotografie hingegen „gefundenen Bildern“ auf der Spur. Für seine ungewöhnlichen Ausschnitte stiller Alltäglichkeit dient er sich selbst seit Januar 1991 als Galerist. Der damals noch amtierende Direktor der Brandenburgischen Kunstsammlung gründete die Kunst+Medien Agentur; seine Galerie ist auf dem Walishof in Papitz, Standort der größten Friesenpferde-Population Südbrandenburgs, zu finden. Im Ärztehaus An der Priormühle in Cottbus stellt der Künstler noch bis September aus. Seine Frau Annette Wallenburg baute seit 2002 den ambulanten Palliativdienst als Einrichtung der Cottbuspflege auf, eine Ergänzung zum Stationären Stadthospiz. 14 Mitarbeiter sind in dem Modellprojekt inzwischen für Schwerstkranken und Sterbende tätig.



AUTOHAUS MIT EIFELTUM - das muss Renault sein! Gerd und Ilka Kölling zeigen dieses Werbesignal 1994. Schon 1980 war Gerd Kölling ins Kfz-Handwerk eingestiegen. Seit 1991 ist Großgaglow sein Standort, ab 1997 im neu erbauten Autohaus. „Unser Stolz sind heute, nach 30 Handwerker- und Händlerjahren, qualifizierte Mitarbeiter mit Teamgeist und eine großer, netter Kundenkreis.“ Zwölf Mitarbeiter erfüllen hier alle Wünsche

KUNST trifft Wirtschaft ist ein gutes und gängiges Thema in Cottbus. Diese Szene ist dem Staatstheater-Vorprogramm zum „Hauptmann in Köpenick“ entnommen. Die Inszenierung lief wegen Riesenerfolges 2009 in diesem Sommer erneut in der Alvensleben-Kaserne. Den ersten Abend buchte das Mercedes Autohaus Cottbus anlässlich seines 20. Geburtstages für seine Kunden. Chef Hagen Ridzkowski konnte weiteren „20-Jährigen“ die Hand schütteln. Darunter auch Hagen Streese, der sich hier nostalgisch chauffieren lässt. Sein Vermessungsbüro war Bahnbrecher fast aller Nachwendegroßbauten der Stadt



Glückwunsch an den CGA-Verlag!

Alles Gute zum 20jährigen Bestehen wünschen wir unserer Heimatzeitung!

Wir danken für die viele mediale Unterstützung für unsere kleine Bahn!
Die Mitglieder des Verein zur Förderung der Cottbuser Parkeisenbahn e.V.



Ab sofort: Kundendienst für Ihre E-Geräte

20 Jahre TIL KÜCHEN MEISER

Vom 15. Mai. - 15. Juli 2010 Große Jubiläumrabatte bei E-Geräten und Möbeln

Am Teling 9, Cottbus/Gallinchen
Telefon: 0355/ 5262630

- 16.11. Neue Glocke wird in der Dorfkirche Döbbrick eingeweiht
- 7.12. Pilotanlage Schwarze Pumpe von Vattenfall der Öffentlichkeit vorgestellt und Start des Probetriebes zur CO₂-Abspaltung

2009

- Ab 1. Januar ist der Cottbuser Tierpark Eigenbetrieb und Dr. Jens Kämmerling dessen Werkleiter
- 15.1. Stadtmarketing- und Tourismusverband wird gegründet, Oberbürgermeister Szymanski wird Vorsitzender
- Februar „Jugend musiziert“ erstmals in Guben
- 18.2. Cottbus erhält 6,27 Millionen aus dem Konjunkturpaket II und zusätzlich 2 Millionen für das TIP
- 19.2. Stadtwerke Forst unterzeichnen 6-Jahres-Sponsoringvertrag mit PSV Forst
- März Baustart Umgestaltung Forster Marktplatz
- 1.3. Wirtschaftsinitiative Lausitz e.V. gegründet. Vorsitzender ist Dr. Hermann Borghorst
- 15.5. Eröffnung „Spree-Balance“ Wellness-Hotel & Restaurant
- 29.5. Die 5000. Besucherin des Spremberger Turmes wird von Oberbürgermeister Szymanski begrüßt
- 10.7. Bürgerbegegnungszentrum in Kahren eingeweiht
- 8.8. 20. German Meeting in Cottbus
- 13.9. Rosengarten Forst wird Deutschlands schönster Park
- 25.9. Start für Kupfererkundungsbohrung in Spremberg



Mit bekanntem Schwung trägt sich Reporterlegende Hajo Schulze in das Ehrenbuch der Stadt Cottbus ein. Seit 1945 schreibt er für Leser der Stadt - noch immer in diesem Blatt

- 10.10. Forster Marktplatz wird nach Umgestaltung eingeweiht
- 21.11. dkw erhält Baukulturpreis 2009
- 10.12. Drei Blechen-Originale kommen in die Sammlung vom Schloss Branitz

2010

- 8.1. Prof. Dirk Fritzsche wird Chef im Sana-Herzzentrum
- 13.1. Mit anderen Bürgern trägt sich der erste Sportchef unseres Verlages, Hans-Joachim (Hajo) Schulze ins Ehrenbuch der Stadt ein
- Februar GWC meldet nach Rekordjahr niedrigsten Wohnungsleerstand (86,4 Prozent) seit Jahren
- 26.2. Lok 001 kommt saniert zur Parkbahn zurück
- 1.3. Reinigungsgesellschaft Lidzba begeht 20-jähriges Jubiläum, zugleich zehn Jahre Gebäudemanagement Lidzba
- 6.3. Der Märkische Bote erscheint mit neuem Layout als LAUSITZER HEIMATZEITUNG
- April Spremberg erfährt seine Kupfer-Zukunft: 2 Millionen Tonnen Kupfer lagern unter der Stadt; 2015 soll der Abbau beginnen
- 19.4. Harald Altekrüger wird Landrat Spree-Neiße
- 1.5. Eröffnung des II. Bauabschnittes im Erlebnispark Neuendorf
- 8.5. Planetarium Cottbus erhält von der NASA ein Hubble-Foto (europaweit sind nur 100 vergeben)
- 12.5. Gubener Fußball feiert 100. Geburtstag
- 6.6. Großer Festumzug zum 775. Jubiläum in Guben/Gubin
- 15.6. Guttempler-Orden tagt in Cottbus zum Bundes-Ordenstag
- 24.6. In Cottbus tauf die Forster Rosenkönigin eine „Lucie-Fürstin-Pückler-Rose“ aus dem Saxdorfer Pfarrgarten



Detlef Buchholz (r.), hier mit Thomas Zimmermann als Präsentatoren der Ströbitzer Schützenscheibe, ist Präsident des erfolgreichen Bürgervereins im Westen der Stadt und führt seit 1990 ein höchst kreatives Unternehmen: EAD Buchholz ist der einzige Messdienst in der Region, der Heizkostenabrechnungen erstellt, also mit seiner Leistung ganz nahe am Mieter bleibt. 17 Mitarbeiter hat der Wärmedienst heute, die zwischen Berlin, Dresden und Cottbus unterwegs sind

ZEHN JAHRE VORSPRUNG hat Brigitte Hoffmann - ihr Salon eröffnete schon am 1. Juli 1980. Die Geschichte dazu ist typisch:



Gewerbeurlaubnisse waren möglich in der DDR - aber Grundausstattungen gab's nicht dazu. „Ich habe ganz einfach im Keller meines Wohnhauses angefangen“, erinnert sich die entschlossene Frau. 1993 hat sie die Geschäftsräume im gleichen Haus in Groß Gaglow erweitert. Inzwischen sind vier Mitarbeiterinnen da: „Eine habe ich zur Meisterin ausgebildet, drei Mädchen haben bei mir gelernt und ich habe alle drei übernommen.“ Die Mitarbeiterinnen sind heute „mein Stolz“, sagt Brigitte Hoffmann, und die Kunden spüren die familiäre Behaglichkeit. 2009 hat die Friseurin ein Zweithaarstudio für Perücken und Haarverdichtung eröffnet - „im Keller, wo alles begann.“



ZWEITEN START GEWAGT: Ralf Dippe (r.) - hier mit Tochter Steffanie und Monteur Michael Kuschereitz, hat in Spremberg nochmals Gas gegeben. Seit 1994 arbeitete er als selbständiger Handwerksmeister mit Partner in einer GbR; am 1. Januar 2009 ging er als Installateur für Bad, Heizung, Solar und Lüftung allein an den Markt. „Wir sind immer bestrebt, Verbesserungen im Service zu erreichen“, sagt er. „Wer heute Geld anlegt, hat einen Anspruch auf allerbeste Qualität in seinem Heim. Die sichern wir und eben den jeweiligen Service dazu“

J.H.-Hauskommentar am 19. Juni 2010

Bestürzt schauen kommunale Gremien auf Haushaltlöcher. Auf vorhandene und beängstigende künftige. Ein Haushalt fügt sich aus Ausgaben und Einnahmen. Letztere stetig zu erhöhen, ist nicht nur Pflicht in Unternehmen, sondern erst recht in Kommunen. Daran aber wird halbherzig gearbeitet, manchmal gar mit hinderlichen Steuern gebremst. Wenn gar die Entwicklungsgesellschaft über Monate im Nebenjob geführt bleibt, zeugt das von schwächelndem wirtschaftspolitischen Willen oder von Angst vor unverbundener Kompetenz... Investoren beurteilen Standorte nicht nach kommunal finanzierten Partynächten, sondern nach effizientem Management.



Mit Humor erinnert sich 20 Jahre später der Cottbuser Mario Noack an die Beschriftung seines ersten Betriebsfahrzeuges im August 1990. Am 1. Juli war sein „Fachhandel für Beschilderung und Preisauszeichnungen“ aus der Wohnung heraus gegründet worden. 1994 bezog er das Firmengebäude Karl-Liebknecht-Straße 55. Als Meister des Handwerks bildet er seit 2006 seinen Sohn im Reklamefach aus

AWS
COTTBUS

Abwassersysteme & Landtechnik
Detlef Klausch

- kompetente Vorort-Beratung
- Anlageneinbau
- Wartungsservice

03046 Cottbus - Ströbitzer Hauptstraße 29 - Tel.: 0355/702171
E-Mail: klausch-landtechnik@t-online.de
Internet www.landtechnik-klausch.de



PARTNER DER REGION

Von der regionalen Auftragsvergabe bis zur Unterstützung von Kunst und Kultur, Jugend und Sport - Vattenfall setzt sich für die Menschen in der Lausitz ein, fördert ihre Projekte und sichert Arbeitsplätze. Mit der gleichen Verantwortung sorgen wir für die zuverlässige Erzeugung von Strom und Wärme.

www.vattenfall.de

DIAMANT

Beton-Bohren • Beton-Sägen
Schnapke & Söhne GmbH

Krennewitzer Straße 16 Telefon: 0355/ 8 77 25-0
03044 Cottbus Telefax: 0355/ 8 77 25 55

www.diamant-schnapke.de

